

**HRM 2 für Zweckverbände
Wasserversorgung
Erfolgsrechnung**

Version 8.0
Bearbeitung 29.06.2017

Detailkonten: 4 + 2 Stellen; Muster: 9999.99 1- bis 4-stellige Sachgruppen sind verbindlich. Wenn Laufnummer >.00 vergeben = ebenfalls verbindlich, sonst frei verfügbar Aufwandminderung: Ziffer 9 auf Unterkontoebene. schattiert = operative Erfolgskonti, weisse Zeilen = nicht bebuchbar
--

Übrige nicht belegte Positionen (ausgenommen Laufnummern):
Rückfrage über Helpdesk (helpdesk-hrm2@vd.so.ch)

Funktionsstelle 7106

Die Laufnummern 00 können auch als Zusammenzug verwendet werden. Die Kontobezeichnung ist grundsätzlich verbindlich.

Sachkonto	Konto SO	Bezeichnung	Hinweise	HRM1	
3		Aufwand		3	Aufwand
30		Personalaufwand	Aufwand der für das eigene Personal und die Behördenmitglieder geleistet wird sowie Leistungen an das inaktive Personal und für temporäre Anstellungen.	30	Personalaufwand
300		Behörden und Kommissionen	Durch ein Wahlorgan oder eine zuständige Amtsstelle gewählte Gremien.	300	Behörden und Kommissionen
3000		Löhne, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	Löhne sowie Sitzungsgelder an Behördenmitglieder, Kommissionen, Stimmzähler und Urnenbeamte u.a. Reisekosten und andere Spesen (Kostenersatz) auf Konto 3170 Reisekosten und Spesen erfassen.		
	3000.00	Löhne, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	Besoldungen, Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden- und Kommissionsmitglieder sowie Dienstaltersgeschenke.		
3001		Vergütungen an Behörden und Kommissionen (nicht zum massgebenden Lohn gehörend)	Vergütungen für Verrichtungen, die nicht als massgebenden Lohn gewertet werden. Reisekosten und andere Spesen (Kostenersatz) auf Konto 3170 Reisekosten und Spesen erfassen.		
	3001.00	Vergütungen an Behörden und Kommissionen (nicht zum massgebenden Lohn gehörend)	Vergütungen an Behörden- und Kommissionsmitglieder für Verrichtungen, die nicht als massgebenden Lohn gewertet werden z.B. Feuerwehrosold.		
301		Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	Im Anstellungsverhältnis beschäftigtes Personal, welches dem Personalrecht des Gemeinwesens unterstellt ist.	301	Besoldungen des Verwaltungs- und Betriebspersonals
3010		Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	Löhne inkl. Überstundenzuschläge an das Verwaltungs- und Betriebspersonal. Nur Löhne und Lohnbestandteile bzw. Lohnzuschläge, Lohnfortzahlungen, Abgangsentschädigungen bei Sozialplänen auf entsprechendes Sachkonto buchen. Zulagen siehe Sachgruppe 304.		
	3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	Löhne an das Verwaltungs- und Betriebspersonal inkl. zeitlich befristete Anstellungsverhältnisse, Schulsekretariat, Dienstalterszulagen sowie andere Zulagen des Verwaltungs- und Betriebspersonals. Zulagen unter Sachgruppe 304 erfassen.		
	3010.09	Rückerstattung von Lohn des Verwaltungs- und Betriebspersonals	Aufwandminderungskonto. Taggelder von Kranken- und Unfallversicherungen, Erwerbsersatz, Mutterschaftsentschädigung der Ausgleichskasse.		
304		Zulagen	Zulagen auf gesetzlicher Basis oder für zusätzliche Verrichtungen, besondere Arbeiterschwernisse oder ähnliches. Zulagen können unter Umständen AHV/IV/EO-ALV pflichtig sein.	306	Naturalleistungen
3049		Übrige Zulagen	Andere Zulagen im Sinne eines Lohnbestandteils bzw. einer Lohnergänzung für dienstliche Verrichtungen wie Stundenplaner-Zulagen, Gefahren-Zulagen, Schicht-Zulagen, Kleider-Entschädigungen, etc.		
	3049.00	Übrige Zulagen	Andere Zulagen im Sinne eines Lohnbestandteils bzw. einer Lohnergänzung für dienstliche Verrichtungen wie Stundenplaner-Zulagen, Gefahren-Zulagen, Schicht-Zulagen, Kleider-Entschädigungen, etc.		
305		Arbeitgeberbeiträge	Arbeitgeberbeiträge an Sozial- und Personalversicherungen.	303/ 304/ 305	Sozialversicherungsbeiträge/Personalversicherungsbeiträge/Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge

Sachkonto	Konto SO	Bezeichnung	Hinweise	HRM1	
3050		AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	Arbeitgeberbeiträge an die öffentlichen Sozialversicherungen AHV, IV, EO, ALV inkl. Verwaltungskostenanteil.		
	3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK, Verwaltungskosten	Arbeitgeberbeiträge an die öffentlichen Sozialversicherungen AHV, IV, EO, ALV, FAK inkl. Verwaltungskostenanteil.		
3052		AG-Beiträge an Pensionskassen	Arbeitgeberbeiträge an Pensionskassen.		
	3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	Arbeitgeberbeiträge an Pensionskassen.		
	3052.05	AG-Beitrag an Fehlbetrag PK	Arbeitgeberbeiträge an versicherungstechnischer Fehlbetrag (gemäss Schreiben AGEM vom 27.2.15).	304.02	AG-Beitrag an versicherungstechnischen Fehlbetrag
3053		AG-Beiträge an Unfallversicherungen	Arbeitgeberbeiträge an die obligatorischen Unfallversicherungen (SUVA oder Privatversicherer) sowie an Nichtberufsunfallversicherungen, wenn der Arbeitgeber sich an der Prämie beteiligt. Personal-Haftpflichtversicherungen.		
	3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	Arbeitgeberbeiträge an die obligatorischen Unfallversicherungen (SUVA oder Privatversicherer) sowie an Nichtberufsunfallversicherungen, wenn der Arbeitgeber sich an der Prämie beteiligt.		
3055		AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	Arbeitgeberbeiträge an Krankentaggeldversicherungen.		
	3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	Arbeitgeberbeiträge an Krankentaggeldversicherungen.		
3059		Übrige AG-Beiträge	Arbeitgeberbeiträge an übrige Sozial- und Vorsorgeversicherungen.		
	3059.00	Übrige AG-Beiträge	Arbeitgeberbeiträge an übrige Sozial- und Vorsorgeversicherungen.		
306		Arbeitgeberleistungen	Leistungen an inaktives Personal (Ruhegehälter, Renten, Teuerungszulagen auf Renten etc.).	307	Rentenleistungen
3061		Renten oder Rentenanteile	Vom Gemeinwesen getragene Altersleistung inkl. Teuerungszulagen.		
	3061.00	Renten oder Rentenanteile	Vom Gemeinwesen getragene Altersleistung inkl. Teuerungszulagen, Renten an pensionierte Behördenmitglieder und Mitarbeiter.		
3064		Überbrückungsrenten	Überbrückungsrenten für fehlende AHV bei vorzeitig Pensionierten bis zum Erreichen des Pensionsalters.		
	3064.00	Überbrückungsrenten	Überbrückungsrenten für fehlende AHV bei vorzeitig Pensionierten bis zum Erreichen des Pensionsalters (Ersatzrente).		
3069		Übrige Arbeitgeberleistungen	Übrige Arbeitgeberleistungen an inaktives Personal.		
	3069.00	Übrige Arbeitgeberleistungen	Übrige Arbeitgeberleistungen an inaktives Personal.		
309		Übriger Personalaufwand		309	Übriger Personalaufwand
3090		Aus- und Weiterbildung des Personals	Schulungs-, Ausbildungs- und Weiterbildungskosten für die Personalschulung. Kostenbeiträge an Studienaufenthalte und Studienreisen des Personals, Honorare an externe Referenten und Kursleiter.		
	3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	Schulungs-, Ausbildungs- und Weiterbildungskosten für die Personalschulung. Kostenbeiträge an Studienaufenthalte und Studienreisen des Personals, Honorare an externe Referenten und Kursleiter.		
3091		Personalwerbung	Kosten der Personalrekrutierung, wie Inserate, Reisespesen der Bewerber, Stellenvermittler, Assessments, grafologische und andere Gutachten.		
	3091.00	Personalwerbung	Kosten der Personalrekrutierung, wie Inserate, Reisespesen der Bewerber, Stellenvermittler, Assessments, grafologische und andere Gutachten.		
3099		Übriger Personalaufwand	Personalanlässe, Personalausflüge, Beiträge an Personalvereinigungen, Geschenke an das Personal (nicht DAG), vertrauensärztliche Untersuchungen, Vergünstigungen für Reiseschecks.		
	3099.00	Übriger Personalaufwand	Personalanlässe, Personalausflüge, Information, Beiträge an Personalvereinigungen, Geschenke an das Personal (nicht DAG), vertrauensärztliche Untersuchungen, Vergünstigungen für Reiseschecks.		
31		Sach- und übriger Betriebsaufwand		31	Sachaufwand
310		Material- und Warenaufwand	Aufwand für die Beschaffung von Konsumgütern, die vom Gemeinwesen in der betreffenden Rechnungsperiode verbraucht werden.	310/ 313	Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen/Verbrauchsmaterial

Sachkonto	Konto SO	Bezeichnung	Hinweise	HRM1	
3100		Büromaterial	Verbrauchsmaterial für das Büro und die Verwaltungsaufgaben, einschliesslich Verbrauchsmaterial der Büroinformatik.		
	3100.00	Büromaterial	Verbrauchsmaterial für das Büro, den Schulunterricht und die Verwaltungsaufgaben, einschliesslich Verbrauchsmaterial der Büroinformatik.		
3101		Betriebs-, Verbrauchsmaterial	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien; Materialien für den baulichen und betrieblichen Unterhalt von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens, die das eigene Personal verarbeitet; Treibstoffe, Waren und Gegenstände für den Wiederverkauf ausser Lebensmittel und medizinische Artikel.		
	3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien; Materialien für den baulichen und betrieblichen Unterhalt von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens, die das eigene Personal verarbeitet; Treibstoffe, Reinigungs-, Desinfektions- und Betriebsmaterial, Werkzeuge und Werkzeugeschirr, Waren und Gegenstände für den Wiederverkauf ausser Lebensmittel und medizinische Artikel, Stromeinkauf Elektra, Tageskarte SBB, Generalabo, Wassereinkauf.	312	Verbrauchsmaterial
3102		Drucksachen, Publikationen	Druck- und Kopierkosten für Publikationen oder zum internen Gebrauch, Amtsblatt und andere Anzeiger des Gemeinwesens, Werbe- und PR-Broschüren, Buchbinder, Fachpublikationen, Submissionsinserate und Wettbewerbs- Ausschreibungen, Personalzeitung, Inserate ausser Personalwerbung, Repros.		
	3102.00	Drucksachen, Publikationen	Druck- und Kopierkosten für Publikationen oder zum internen Gebrauch, Amtsblatt und andere Anzeiger des Gemeinwesens, Werbe- und PR-Broschüren, Buchbinder, Fachpublikationen, Submissionsinserate und Wettbewerbs- Ausschreibungen, Personalzeitung, Inserate ausser Personalwerbung, Repros.		
3103		Fachliteratur, Zeitschriften	Fachbücher, Fachzeitschriften (gedruckt oder elektronisch), Zeitungen, Newsletter, Adressbücher, Gesetzessammlungen, Karten, Normblätter, Pläne, Anschaffungen von Büchern, Heften, Zeitschriften etc. für Bibliotheken.		
	3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	Fachbücher, Fachzeitschriften (gedruckt oder elektronisch), Zeitungen, Newsletter, Adressbücher, Gesetzessammlungen, Karten, Normblätter, Pläne, Anschaffungen von Büchern, Heften, Zeitschriften etc. für Bibliotheken.		
3109		Übriger Material- und Warenaufwand	Verbrauchsmaterial, das nicht Sachgruppen 3100 bis 3106 zugeordnet werden kann.		
	3109.00	Übriger Material- und Warenaufwand	Verbrauchsmaterial, das nicht Sachgruppen 3100 bis 3106 zugeordnet werden kann.		
311		Nicht aktivierbare Anlagen	Anschaffung von Mobilien, Geräten, Fahrzeugen, Informatik-Geräten.	311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge
3110		Büromöbel und -geräte	Anschaffung von Büromöbeln, Bürogeräten, Büromaschinen (ohne Computer, Drucker etc.), Kopiergeräten, Reprogeräten, Schulmobiliar.		
	3110.00	Büromaschinen und -geräte	Anschaffung von Büromöbeln, Bürogeräten, Büromaschinen (ohne Computer, Drucker etc.), Kopiergeräten, Reprogeräten, Schulmobiliar.		
3111		Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	Anschaffung von Apparaten, Fahrzeugen aller Art, Maschinen, Gerätschaften, Werkzeugen.		
	3111.00	Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	Anschaffung von Apparaten, Fahrzeugen aller Art, Maschinen, Gerätschaften, Werkzeugen.		
3112		Kleider, Wäsche, Vorhänge	Anschaffung von Dienstkleidern, Uniformen, Bekleidung für betreute Personen und Patienten, Vorhänge, Bettwäsche, Tischwäsche.		
	3112.00	Kleider, Wäsche, Vorhänge	Anschaffung von Dienstkleidern, Uniformen, Bekleidung für betreute Personen und Patienten, Vorhänge, Bettwäsche, Tischwäsche.		
3113		Hardware	Anschaffung von IT-Geräten und Apparate, Peripheriegeräten, Drucker, Netzwerk-Komponenten, Ersatzteile.		
	3113.00	Hardware	Anschaffung von IT-Geräten und Apparate, Peripheriegeräten, Drucker, Netzwerk-Komponenten, Ersatzteile.		
3118		Immateriellen Anlagen	Entwicklung und Anschaffung von Software, Lizenzen.		
	3118.00	Immateriellen Anlagen	Entwicklung und Anschaffung von Software, Lizenzen inkl. Installation und Schulung (Präponderanzmethode).		
3119		Übrige nicht aktivierbaren Anlagen	Anschaffung von Mobilien, die nicht Sachgruppen 3110 bis 3118 zugeordnet werden können; Mobiliar für Raumausstattung, Einrichtungsgegenstände, Büromöbel, Bilder.		

Sach-konto	Konto SO	Bezeichnung	Hinweise	HRM1	
	3119.00	Übrige nicht aktivierbaren Anlagen	Anschaffung von Mobilien, die nicht Sachgruppen 3110 bis 3118 zugeordnet werden können; Mobiliar für Raumausstattung, Einrichtungsgegenstände, Büromöbel, Bilder.		
312		Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	Für Liegenschaften des Verwaltungsvermögens (eigene oder gemietete). Für Liegenschaften des Finanzvermögens siehe Sachgruppe 3439.	312	Wasser, Energie, Heizmaterial
3120		Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	Heizmaterial, Energie, Strom, Gas, Wasser, Abwasser, Meteorwasser, Kehrlichtgebühren.		
	3120.00	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	Heizmaterial, Energie, Strom, Gas, Wasser, Abwasser, Meteorwasser, Kehrlichtgebühren (für eigene oder gemietete Liegenschaften des Verwaltungsvermögens).		
313		Dienstleistungen und Honorare		318	Dienstleistungen und Honorare
3130		Dienstleistungen Dritter	Sämtliche Dienstleistungen, die nicht durch eigenes Personal erbracht werden und die nicht Sachgruppen 3131 bis 3138 zugeordnet werden können; u.a. Telefon und Kommunikation, Kabelnetzgebühren, Post- und Bankspesen, Mitglieder- und Verbandsbeiträge (Gönnerbeiträge resp. passive Mitgliedschaften sind unter 363 zu verbuchen).		
	3130.00	Dienstleistungen Dritter	Sämtliche Dienstleistungen, die nicht durch eigenes Personal erbracht werden und die nicht Sachgruppen 3131 bis 3138 zugeordnet werden können: u.a. Kabelnetzgebühren, Signaleinkauf, IDK Ablieferungen an Kanton, Abgabe Altlastenfonds.	318	Dienstleistungen und Honorare
	3130.01	Dienstleistungen Wasser	Nachführen des Leitungskatasters (gesetzliche Pflicht) (VGEP).	318	Dienstleistungen
	3130.02	Dienstleistungen Wasser	Entleeren von Schächten, Spülen und Reinigen des Abwasserleitungsnetzes, Untersuchungen, sofern nicht bereits unter 3143.xx (Abwasserreinigungsanlagen).	318	Dienstleistungen
	3130.03	Telefon, Internet und Porti (Dienstleistungen Dritter)	Telefon und Kommunikation.	318	Dienstleistungen
	3130.04	Post- und Bankspesen			
	3130.06	Mitglieder- und Verbandsbeiträge			
3131		Planungen und Projektierungen Dritter	Planung und Projektierungen Dritter für Bauvorhaben zur Vorbereitung der Kreditbewilligung. Nach der Kreditbewilligung wird die Planung auf das Konto des Objektkredites gebucht.		
	3131.00	Planungen und Projektierungen Dritter	Planung und Projektierungen Dritter für Bauvorhaben zur Vorbereitung der Kreditbewilligung. Nach der Kreditbewilligung wird die Planung auf das Konto des Objektkredites gebucht.		
3132		Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.	Externe Berater und Fachexperten, Gutachter, Spezialisten von Drittfirmen oder Selbständigerwerbende (Nicht temporäre Arbeitskräfte).		
	3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.	Externe Berater und Fachexperten, Gutachter, Spezialisten von Drittfirmen oder Selbständigerwerbende (Nicht temporäre Arbeitskräfte).		
3133		Informatik-Nutzungsaufwand	Nutzung von externen Rechenzentren (outsourcing), Server-Hosting, Nutzung Web-Server in fremden Rechenzentrum, u.a.		
	3133.00	Informatik-Nutzungsaufwand	Nutzung von externen Rechenzentren (outsourcing), Server-Hosting, Nutzung Web-Server in fremden Rechenzentrum, u.a.		
3134		Sachversicherungsprämien	Gebäudeversicherungsprämien für Liegenschaften des Verwaltungsvermögens, Kaskoversicherungsprämien für Dienstfahrten mit dem Privatfahrzeug, Viehversicherung, Hagelversicherung, Diebstahl- und Einbruchversicherung, Gebäudeeigentümerhaftpflichtversicherung, Haftpflichtversicherungen für Dienstfahrzeuge, Sachversicherungen allgemeiner Art, Gemeindehaftpflichtversicherung, Kautionsversicherung, Rechtsschutzversicherung.		
	3134.00	Sachversicherungsprämien	Gebäudeversicherungsprämien für Liegenschaften des Verwaltungsvermögens, Kaskoversicherungsprämien für Dienstfahrten mit dem Privatfahrzeug, Viehversicherung, Hagelversicherung, Diebstahl- und Einbruchversicherung, Gebäudeeigentümerhaftpflichtversicherung, Haftpflichtversicherungen für Dienstfahrzeuge, Sachversicherungen allgemeiner Art, Gemeindehaftpflichtversicherung, Kautionsversicherung, Rechtsschutzversicherung.		
3136		Honorare privatärztlicher Tätigkeit	Anteil des Arztes und des Personals am Honorar aus privatärztlicher Behandlung.		
	3136.00	Honorare privatärztlicher Tätigkeit	Anteil des Arztes und des Personals am Honorar aus privatärztlicher Behandlung.		

Sach-konto	Konto SO	Bezeichnung	Hinweise	HRM1	
3137		Steuern und Abgaben	Verkehrsabgaben für Dienstfahrzeuge, Stempelabgaben, MWST-Ablieferung bei Pauschalsatzmethode.		
	3137.00	Steuern und Abgaben	Verkehrsabgaben für Dienstfahrzeuge, Stempelabgaben, MWST-Ablieferung bei Pauschalsatzmethode, Mikroverunreinigungsabgabe an Bund.		
3138		Kurse, Prüfungen und Beratungen	Vom Gemeinwesen durchgeführte Kurse, Weiterbildungsangebote, Fachprüfungen, Fähigkeitsprüfungen, Feuerwehrausbildung, Wildhüterkurse.		
	3138.00	Kurse, Prüfungen und Beratungen	Vom Gemeinwesen durchgeführte Kurse, Weiterbildungsangebote, Fachprüfungen, Fähigkeitsprüfungen, Feuerwehrausbildung, Wildhüterkurse, Mieten für Kursräume.		
314		Baulicher und betrieblicher Unterhalt	Unterhalt von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens. Nicht aktivierbare Bau- und Erneuerungskosten (Ausbesserungs-, Instandhaltungs-, Reparatur- und Servicearbeiten, Kaminfegerarbeiten und Oelbrennerservice).	314	Baulicher Unterhalt durch Dritte
3142		Unterhalt Wasserbau	Unterhalt von Wasserbauten, See- und Gewässerreinigung; alle Anlagen, die in Sachgruppe 1402 bilanziert sind.		
	3142.00	Unterhalt Wasserbau	Unterhalt von Wasserbauten, See- und Gewässerreinigung; alle Anlagen, die in Sachgruppe 1402 bilanziert sind.		
3143		Unterhalt übrige Tiefbauten	Unterhalt der übrigen Tiefbauten, Kanalisation, Werk- und Wasserleitungen; Spielflächen, baulicher Unterhalt aller Anlagen, die in Sachgruppe 1403 bilanziert sind.		
	3143.01	Unterhalt übrige Tiefbauten Wasserversorgung	Unterhalt übrige Tiefbauten: Unterhalt Reservoir, Pumpstationen, Quelfassungen, Leitungen, Hydranten.		
	3143.20ff	Reserviert für ARA, SF Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung			
	3143.20	Unterhalt Reparaturen Gebäude, Umgebung			
	3143.21	Unterhalt und Reparaturen Anlagen, Maschinen und Einrichtungen			
	3143.22	Unterhalt und Reparaturen Wasserleitungen	Inkl. Entleeren, Spülen, Reinigen.		
	3143.23	Unterhalt und Reparaturen Fremdanlagen			
	3143.24	Heizmaterial / Wärme			
	3143.28	Energie			
	3143.32	Übrige Betriebsstoffe, Verbrauchsmaterial, Labor, Reinigungsmaterial			
	3143.35	Analysen Wasseraufbereitung	Trinkwasserkontrollen / Behandlungen.		
	3143.37	Dienstleistung für Dritte			
3144		Unterhalt Hochbauten, Gebäude	Unterhalt von Gebäuden und Einrichtungen, die in Sachgruppe 1404 bilanziert sind.		
	3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	Unterhalt von Gebäuden und Einrichtungen, die in Sachgruppe 1404 bilanziert sind, Serviceverträge für Lift, Gebäudeanlagen etc.		
3149		Unterhalt übrige Sachanlagen	Unterhalt der Sachanlagen, die in Sachgruppe 1409 bilanziert sind.		
	3149.00	Unterhalt übrige Sachanlagen	Unterhalt der Sachanlagen, die in Sachgruppe 1409 bilanziert sind.		
315		Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	Nur Sachanlagen des VV.	315	Übriger Unterhalt durch Dritte
3150		Unterhalt Büromöbel und -geräte	Unterhalt von Büromöbeln, Bürogeräten, Büromaschinen (ohne Computer, Drucker etc.), Kopiergeräten, Reprogeräten.		
	3150.00	Unterhalt Büromöbel und -geräte	Unterhalt von Büromöbeln, Bürogeräten, Büromaschinen (ohne Computer, Drucker etc.), Kopiergeräten, Reprogeräten (Miete und Unterhalt).		
3151		Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	Unterhalt von Apparaten, Fahrzeugen aller Art, Maschinen, Gerätschaften, Werkzeugen.		
	3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	Unterhalt von Apparaten, Fahrzeugen aller Art, Maschinen, Gerätschaften, Werkzeugen.		
3153		Informatik-Unterhalt (Hardware)	Unterhalt von IT-Geräten und Apparaten, Peripheriegeräten, Druckern, Netzwerk-Komponenten, Ersatzteilen.		
	3153.00	Informatik-Unterhalt (Hardware)	Unterhalt von IT-Geräten und Apparaten, Peripheriegeräten, Druckern, Netzwerk-Komponenten, Ersatzteilen.		
3158		Unterhalt immaterielle Anlagen	Unterhalt von Software (Service-Verträge, Patches, Service-Packs, Up-Grades etc.). Release-Wechsel gelten als Anschaffung.		

Sachkonto	Konto SO	Bezeichnung	Hinweise	HRM1	
	3158.00	Unterhalt immaterielle Anlagen	Unterhalt von Software (Service-Verträge, Patches, Service-Packs, Up-Grades etc.). Release-Wechsel gelten als Anschaffung, Web-Service, Subskriptionsgebühr (Aktualisierungsoption; keine Lizenz).		
3159		Unterhalt übrige mobile Anlagen	Unterhalt von Mobilien, die nicht Sachgruppen 3150 bis 3158 zugeordnet werden können; Mobiliar der Raumausstattung, Einrichtungsgegenstände, Bilder.		
	3159.00	Unterhalt übrige mobile Anlagen	Unterhalt von Mobilien, die nicht Sachgruppen 3150 bis 3158 zugeordnet werden können; Mobiliar der Raumausstattung, Einrichtungsgegenstände, Bilder.		
316		Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	Nur für Verwaltungszwecke genutzte Güter und Sachanlagen.	316	Mieten, Pachten, Benützungskosten
3160		Miete und Pacht Liegenschaften	Miete und Pacht von Räumlichkeiten, Grundstücken, Flächen aller Art; Baurechtszinsen.		
	3160.00	Miete und Pacht Liegenschaften	Miete und Pacht von Räumlichkeiten, Grundstücken, Flächen aller Art; Baurechtszinsen.		
3161		Mieten, Benützungskosten Anlagen	Mieten und Benützungskosten für Fahrzeuge, Geräte, Mobilien, übrige Sachanlagen.		
	3161.00	Mieten, Benützungskosten Anlagen	Mieten und Benützungskosten für Fahrzeuge, Geräte, Mobilien, übrige Sachanlagen.		
3169		Übrige Mieten und Benützungskosten	Mieten und Benützungskosten für übrige Sachanlagen und immaterielle Nutzungsrechte, die nicht Sachgruppen 3160 bis 3162 zugeordnet werden können.		
	3169.00	Übrige Mieten und Benützungskosten	Mieten und Benützungskosten für übrige Sachanlagen und immaterielle Nutzungsrechte, die nicht Sachgruppen 3160 bis 3162 zugeordnet werden können.		
317		Spesenentschädigungen	Entschädigungen und Ersatz von Auslagen an Behörden- und Kommissionsmitglieder sowie das gesamte Personal.	317	Spesenentschädigungen
3170		Reisekosten und Spesen	Ersatz von Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung, für die Benützung privater Motorfahrzeuge, Benützung privater Räume und Geräte für dienstliche Verrichtungen, Vergünstigungen des Arbeitgebers für Bahnabonnements.		
	3170.00	Reisekosten und Spesen	Ersatz von Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung, für die Benützung privater Motorfahrzeuge, Benützung privater Räume und Geräte für dienstliche Verrichtungen (Büroentschädigungen), Vergünstigungen des Arbeitgebers für Bahnabonnements, Tagungsbesuche, Jungbürgerfeier, Bundesfeier (sofern nicht separat aufgeführt), Seniorenveranstaltungen, Schulveranstaltungen, Schulsporttag.		
	3170.01	Repräsentationskosten	Delegiertenversammlungen, Betriebsessen, etc.		
3171		Exkursionen, Schulreisen und Lager	Aufwendungen für Exkursionen, Lager, Schulreisen.		
	3171.00	Exkursionen, Schulreisen und Lager	Aufwendungen für Exkursionen, Lager, Schulreisen, Waldbereisung.		
318		Wertberichtigungen auf Forderungen		330	Abschreibungen Finanzvermögen
3180		Wertberichtigungen auf Forderungen	Wertberichtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (Delkredere) der Sachgruppe 101.		
	3180.00	Wertberichtigungen auf Forderungen (Delkredere)	Wertberichtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (Delkredere) der Sachgruppe 101 ohne 1012 Steuerforderungen.		
3181		Tatsächliche Forderungsverluste	Abschreibungen nicht einbringlicher Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.		
	3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	Abschreibungen nicht einbringlicher Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (Sachgruppe 101 ohne 1012 Steuerforderungen), Verlustscheine.		
319		Verschiedener Betriebsaufwand		319	Übriger Sachaufwand
3190		Schadenersatzleistungen/ Selbstbehalte	Haftpflichtschadenvergütungen an Dritte, Landschadenvergütungen, Schadenersatzleistungen an Dritte, Unfallentschädigungen an Dritte, Vergütung für beschädigte Sachen von Dritten, Vergütung für abhanden gekommene Sachen von Dritten.		
	3190.00	Schadenersatzleistungen/ Selbstbehalte	Haftpflichtschadenvergütungen an Dritte, Landschadenvergütungen, Schadenersatzleistungen an Dritte, Unfallentschädigungen an Dritte, Vergütung für beschädigte Sachen von Dritten, Vergütung für abhanden gekommene Sachen von Dritten.		
3192		Abgeltung von Rechten	Abgeltung von Nutzungsrechten Dritter.		
	3192.00	Abgeltung von Rechten	Abgeltung von Nutzungsrechten Dritter.		

Sachkonto	Konto SO	Bezeichnung	Hinweise	HRM1	
3199		Übriger Betriebsaufwand	Unentgeltliche Rechtsbeistände, Parteikostenentschädigung, Entschädigung für Freigesprochene, MWST-Vorsteuerkürzungen (für Pauschalsatzmethode siehe Konto 3137 Steuern und Abgaben); Betriebsaufwand, der keiner anderen Sachgruppe zugeordnet werden kann.		
	3199.00	Übriger Betriebsaufwand	Unentgeltliche Rechtsbeistände, Parteikostenentschädigung, MWST-Vorsteuerkürzungen, wenn die Vorsteuerkürzung nicht dem jeweiligen Sachkonto zugeordnet wird; MWST-Pauschalsatzmethode siehe Konto 3137; Betriebsaufwand, der keiner anderen Sachgruppe zugeordnet werden kann.		
	3199.02	Arbeitssicherheit und betriebliche Gesundheitsförderung			
33		Abschreibungen Verwaltungsvermögen	Planmässige Abschreibungen und Wertberichtigungen des Verwaltungsvermögens. Zusätzliche Abschreibungen werden unter Sachgruppe 38 erfasst.	33	Abschreibungen
330		Sachanlagen VV	Abschreibungen und Wertberichtigungen der Sachgruppe 140 Sachanlagen VV.	331	Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen
3300		Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	Planmässige Abschreibungen der Sachgruppe 140 Sachanlagen VV. Für jede weitere Spezialfinanzierung ist ein separates Konto zu führen.		
	3300.01	Planmässige Abschreibungen Wasserversorgung	Ordentliche Abschreibungen VV Wasserversorgung.		
	3300.25	Planmässige Abschreibungen altes Verwaltungsvermögen	Ordentliche Abschreibungen altes Verwaltungsvermögen.		
3301		Ausserplanmässige Abschreibungen Sachanlagen	Ausserplanmässige Abschreibungen (Impairment) der Sachgruppe 140 Sachanlagen VV. Zusätzliche Abschreibungen werden unter 383 verbucht. Für jede weitere Spezialfinanzierung ist ein separates Konto zu führen.		
	3301.01	Ausserplanmässige Abschreibungen Wasserversorgung	Ausserplanmässige Abschreibungen VV Wasserversorgung.		
332		Abschreibungen Immaterielle Anlagen	Abschreibungen und Wertberichtigungen der Sachgruppe 142 Immaterielle Anlagen VV.		
3320		Planmässige (ordentliche) Abschreibungen immaterielle Anlagen	Planmässige (ordentliche) Abschreibungen der Sachgruppe 142 Immaterielle Anlagen VV.		
	3320.01	Planmässige Abschreibungen immaterielle Anlagen Wasserversorgung	Ordentliche Abschreibungen VV Wasserversorgung.		
3321		Ausserplanmässige Abschreibungen immaterielle Anlagen	Ausserplanmässige Abschreibungen (Impairment) der Sachgruppe 142 Immaterielle Anlagen VV. Zusätzliche Abschreibungen werden unter 383 verbucht. Für jede weitere Spezialfinanzierung ist ein separates Konto zu führen.		
	3321.01	Ausserplanmässige Abschreibungen immaterielle Anlagen Wasserversorgung	Ausserplanmässige Abschreibungen VV Wasserversorgung.		
34		Finanzaufwand	Der Aufwand für die Verwaltung, Beschaffung und das Halten von Vermögen zu Anlagezwecken einschliesslich der flüssigen Mittel sowie der Schulden und Verbindlichkeiten.	32	Passivzinsen
340		Zinsaufwand	Passiv- und Schuldzinsen aller Art für die Inanspruchnahme fremder Mittel.	320/ 321/ 322/ 329	Laufende Verpflichtungen, Kurzfristige Schulden, Langfristige Schulden, Übrige Zinsen
3400		Verzinsung laufende Verbindlichkeiten	Passivzinsen der Sachgruppe 200 Laufende Verbindlichkeiten.		
	3400.00	Verzinsung laufende Verbindlichkeiten	Passivzinsen der Sachgruppe 200 Laufende Verbindlichkeiten.		
3401		Verzinsung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	Passivzinsen der Sachgruppe 201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten.		
	3401.00	Verzinsung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	Passivzinsen der Sachgruppe 201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten bei Banken und kurzfristige Darlehensschulden, Verbindlichkeiten bis 1 Jahr, Vergütungszins Steuern.		
3406		Verzinsung langfristige Finanzverbindlichkeiten	Passivzinsen der Sachgruppe 206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten.		

Sachkonto	Konto SO	Bezeichnung	Hinweise	HRM1	
	3406.00	Verzinsung langfristige Finanzverbindlichkeiten	Passivzinsen der Sachgruppe 206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten bei Anleihen, Hypotheken, Schuldscheindarlehen, Disagios.		
3409		Übrige Passivzinsen	Nicht anders zugeordnete Passivzinsen.		
	3409.00	Übrige Passivzinsen	Nicht anders zugeordnete Passivzinsen.		
344		Wertberichtigungen Anlagen FV			
3440		Wertberichtigungen Finanzanlagen FV	Wertberichtigung durch Bewertung.		
	3440.00	Wertberichtigungen Wertschriften FV	Negative Wertberichtigungen (Abwertung) von Wertschriften des FV durch Bewertung nach den Bewertungsvorschriften.		
	3440.10	Wertberichtigungen Darlehen FV	Negative Wertberichtigungen (Abwertung) von Darlehen des FV durch Bewertung nach den Bewertungsvorschriften.		
	3440.20	Wertberichtigungen Beteiligungen FV	Negative Wertberichtigungen (Abwertung) von Beteiligungen des FV durch Bewertung nach den Bewertungsvorschriften.		
349		Verschiedener Finanzaufwand			
3499		Übriger Finanzaufwand	Skontoabzug, wenn Brutto fakturiert wird; Zinsvergütungen auf Steuerrückvergütungen; Kassadifferenzen, Bargeldverlust durch Diebstahl.		
	3499.00	Übriger Finanzaufwand	Skontoabzug, wenn Brutto fakturiert wird; Zinsvergütungen auf Steuerrückvergütungen; Kassadifferenzen, Bargeldverlust durch Diebstahl, Negativzinsen.		
35		Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	Fonds und Spezialfinanzierungen müssen am Ende der Rechnungsperiode ausgeglichen werden, indem die Ertragsüberschüsse in das Bilanzkonto übertragen werden.	38	Einlagen in Spezialfinanzierungen, Stiftungen und Vorfinanzierungen
351		Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im Eigenkapital			
3510		Einlagen in Spezialfinanzierungen eK	Einlagen in die Sachgruppe 2900 Spezialfinanzierungen im EK		
	3510.10	Einlage Werterhalt	Einlage in Werterhalt.		
36		Transferaufwand		35/36	Entschädigungen an Gemeinwesen/Beiträge
361		Entschädigungen an Gemeinwesen	1) Entschädigung an ein Gemeinwesen, das für ein anderes ganz oder teilweise eine Aufgabe erfüllt, die einem öffentlichen Zweck dient und nach der gegebenen Aufgabenteilung Sache des eigenen Gemeinwesens ist. 2) Die Entschädigung wird in der Regel mit Bezug zu den Kosten festgesetzt; eine Aufgabe wird an ein anderes Gemeinwesen (oder Kanton) ausgelagert/delegiert, für welche eine direkte Gegenleistung erfolgt. 3) Es ist eine Gegenleistung im Sinne einer Dienstleistung oder der Ausführung eines Auftrages, der selber oder von Dritten ausgeführt wird. Diese Entschädigung wird gewährt (ausbezahlt) für Aufgaben, für die das Gemeinwesen selber zuständig ist, es aber einem anderen Gemeinwesen zur Ausführung überträgt.	351/ 352	Entschädigungen an Gemeinwesen (Kanton, Gemeinden und Zweckverbände)
3611		Entschädigungen an Kantone	Entschädigungen an den Kanton für Aufgaben im Zuständigkeitsbereich der Gemeinde.	351/ 361	Kanton
	3611.00	Entschädigungen an Kanton	Entschädigungen an den Kanton für Aufgaben im Zuständigkeitsbereich der Gemeinde für Steuerveranlagung, Bezugsprovision, Verwaltungskosten EL AHV, EL IV, Entschädigung an Kanton für Hundekontrollzeichen (Hundemarken).		
3612		Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	Entschädigungen an andere Gemeinden und Zweckverbände, für Aufgaben im Zuständigkeitsbereich des eigenen Gemeinwesens.	352	Gemeinden und Zweckverbände
	3612.00	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	Entschädigungen an andere Gemeinden und Zweckverbände, für Aufgaben im Zuständigkeitsbereich des eigenen Gemeinwesens. Betriebsbeiträge an andere Gemeinden oder Zweckverbände für Gemeindeverwaltung, Feuerwehr, Zivilschutz, Schulen (inkl. Schulgelder), Wasserversorgung, ARA, Forst, Steuerveranlagungskosten Kirchgemeinde, Sozialadministration, Mikroverunreinigung an ARA.		
3614		Entschädigungen an öffentliche Unternehmungen	Entschädigungen an öffentliche Unternehmungen für Aufgaben im Zuständigkeitsbereich des öffentlichen Gemeinwesens.		
	3614.00	Entschädigungen an öffentliche Unternehmungen	Entschädigungen an öffentliche Unternehmungen für Aufgaben im Zuständigkeitsbereich des öffentlichen Gemeinwesens.		

Sachkonto	Konto SO	Bezeichnung	Hinweise	HRM1	
363		Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	Betriebsbeiträge (Verbuchung von Darlehen à-fonds perdu werden als Transferaufwand gebucht) 1) Beiträge à-fonds-perdu, unentgeltlicher Transfer ohne direkte Gegenleistung. 2) Sie können zweckgebunden d.h. für ein bestimmtes Aufgabengebiet sein. 3) Die Verbuchung von Darlehen à-fonds-perdu werden ebenfalls als Transferaufwand gebucht.	36x	
3630		Beiträge an den Bund	Laufende Betriebsbeiträge an den Bund wie z.B. Beiträge landwirtschaftliche Familienzulagen; Rückerstattung von Ergänzungsleistungen aus Vorjahren.		
	3630.00	Beiträge an den Bund	Laufende Betriebsbeiträge an den Bund.		
3631		Beiträge an Kantone	Laufende Betriebsbeiträge an Kantone.	361	Kanton
	3631.00	Beiträge an Kanton	Laufende Betriebsbeiträge an Kanton für AHV, IV, EO, Kantonsstrassen, Jugendheime, sozialer Wohnungsbau, Tierseuchenkasse, Ergänzungsleistungen zur AHV und IV, Beitrag an öffentlichen Verkehr.		
366		Abschreibungen Investitionsbeiträge		331	Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen
3660		Planmässige Abschreibung Investitionsbeiträge	Planmässige Abschreibungen der Sachgruppe 146 Investitionsbeiträge.		
	3660.01	Planmässige Abschreibung Investitionsbeiträge Wasserversorgung	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen Wasserversorgung.		
3661		Ausserplanmässige Abschreibung Investitionsbeiträge	Ausserplanmässige Abschreibungen der Sachgruppe 146 Investitionsbeiträge.		
	3661.01	Ausserplanmässige Abschreibung Investitionsbeiträge Wasserversorgung	Ausserplanmässige Abschreibungen Wasserversorgung.		
38		Ausserordentlicher Aufwand	Aufwand und Ertrag gelten als ausserordentlich, wenn mit ihnen in keiner Art und Weise gerechnet werden konnte und sie sich der Einflussnahme und Kontrolle entziehen oder sie nicht zum operativen Bereich gehören. Als ausserordentlicher Aufwand resp. ausserordentlicher Ertrag gelten auch zusätzliche Abschreibungen, die Abtragung des Bilanzfehlbetrags sowie Einlagen in und Entnahmen aus Eigenkapital.		
380		Ausserordentlicher Personalaufwand	Personalaufwand, mit dem in keiner Art und Weise gerechnet werden konnte und der sich der Einflussnahme und Kontrolle entzieht.		
3800		Ausserordentlicher Personalaufwand	inkl. Arbeitgeber- und Sozialversicherungsbeiträge.		
	3800.00	Ausserordentlicher Personalaufwand	Ausserordentlicher Personalaufwand inkl. Arbeitgeber- und Sozialversicherungsbeiträge.		
381		Ausserordentlicher Sach- und Betriebsaufwand	Sach- und Betriebsaufwand, mit dem in keiner Art und Weise gerechnet werden konnte und der sich der Einflussnahme und Kontrolle entzieht.		
3810		Ausserordentlicher Sach- und Betriebsaufwand	Geldflusswirksamer ausserordentlicher Sach- und Betriebsaufwand.		
	3810.00	Ausserordentlicher Sach- und Betriebsaufwand	Geldflusswirksamer ausserordentlicher Sach- und Betriebsaufwand.		
389		Einlagen in das Eigenkapital	Erfolgswirksam gebuchte Einlagen in das Eigenkapital.	385	Bildung von Vorfinanzierungen
3893		Einlagen in Vorfinanzierungen des EK	Einlagen in die Sachgruppe 2930 Vorfinanzierungen zur Vorausdeckung zukünftiger Investitionsvorhaben.	385	Bildung von Vorfinanzierungen
	3893.00	Einlagen in Vorfinanzierungen des EK	Einlagen in die Sachgruppe 2930 Vorfinanzierungen zur Vorausdeckung zukünftiger Investitionsvorhaben.		
3896		Einlagen in Neubewertungsreserven	Einlagen in die Sachgruppe 296 Neubewertungsreserve Finanzvermögen, wenn Aufwertungen im FV erfolgswirksam vorgenommen wurden.		
	3896.00	Einlagen in Neubewertungsreserven	Einlagen in die Sachgruppe 296 Neubewertungsreserve Finanzvermögen, wenn Aufwertungen im FV erfolgswirksam vorgenommen wurden.		

Sachkonto	Konto SO	Bezeichnung	Hinweise	HRM1	
39		Interne Verrechnungen	Interne Verrechnungen können zwischen Dienststellen des eigenen Gemeinwesens oder mit zu konsolidierenden Einheiten vorgenommen werden. Am Ende der Rechnungsperiode müssen die Sachgruppen 39 und 49 übereinstimmen. Aufwand und Ertrag dürfen nicht unterschiedlich abgegrenzt werden.	39	Interne Verrechnungen
391		Dienstleistungen	Vergütungen für intern bezogene Dienstleistungen.	390	Interne Verrechnungen
3910		Interne Verrechnung von Dienstleistungen	Vergütungen für intern bezogene Dienstleistungen.		
	3910.00	Interne Verrechnung von Dienstleistungen	Vergütungen für intern bezogene Dienstleistungen.		
4		Ertrag		4	Ertrag
42		Entgelte		43	Entgelte
424		Benützungsgebühren und Dienstleistungen		434	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen
4240		Benützungsgebühren und Dienstleistungen	Erträge aus der Benützung öffentlicher Einrichtungen, Geräten und Mobilien sowie beanspruchte Dienstleistungen, welche keine Amtshandlungen darstellen.		
	4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	Erträge aus der Benützung öffentlicher Einrichtungen, Geräten und Mobilien sowie beanspruchte Dienstleistungen, welche keine Amtshandlungen darstellen, Signalverkauf, Gebührenmarken (Kebab), Wasserverkauf, Wassergebühren, Abfallabgabe, Einnahme Mikroverunreinigung von Einwohner.		
425		Erlös aus Verkäufen		435	Verkäufe
4250		Verkäufe	Verkäufe von Waren und Mobilien aller Art. Verkauf nicht mehr benötigter Mobilien, Fahrzeuge, Geräte (Occasionen), Maschinen, Werkzeugen und Einrichtungen, Verwertung von Fundsachen, Holzverkauf, die seinerzeit der Erfolgsrechnung belastet wurden.		
	4250.00	Verkäufe	Verkäufe von Waren und Mobilien aller Art. Verkauf nicht mehr benötigter Mobilien, Fahrzeuge, Geräte (Occasionen), Maschinen, Werkzeugen und Einrichtungen, Verwertung von Fundsachen, u. a., die seinerzeit der Erfolgsrechnung belastet wurden, geringfügiger Landverkauf, Stromverkauf Elektra, Ertrag aus Photovoltaik, Generalabo, SBB Tageskarte.		
426		Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen		436	Rückerstattungen
4260		Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter	Rückerstattungen von Dritten für Ausgaben des Gemeinwesens. Erträge, die eine Aufwandminderung bedeuten. Um das Bruttoprinzip zu gewährleisten, ist es notwendig, die Rückerstattungen als Ertrag auszuweisen und nicht vom entsprechenden Aufwand abzuziehen. Dieser Aufwand, der ganz oder teilweise zurückerstattet wird, kann zudem in einer früheren Rechnungsperiode belastet worden sein. Mehrwertsteuerpflichtige Rückerstattungen sollten Brutto als Ertrag gebucht werden. Sind Rückerstattungen den entsprechenden Personalaufwendungen zuordenbar, können sie als Aufwandminderung erfasst werden.		
	4260.00	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter	Rückerstattungen von Dritten für Ausgaben des Gemeinwesens.		
43		Verschiedene Erträge			
430		Verschiedene betriebliche Erträge			
4309		Übriger betrieblicher Ertrag	Nicht anderswo zugeordnete Erträge aus betrieblicher Tätigkeit.		
	4309.00	Übriger betrieblicher Ertrag	Nicht anderswo zugeordnete Erträge aus betrieblicher Tätigkeit wie z.B. VR-Honorare, Courtagen (netto Courtagen abzüglich Dienstleistungsaufwand)		
431		Aktivierung Eigenleistungen		438	Eigenleistungen für Investitionen

Sachkonto	Konto SO	Bezeichnung	Hinweise	HRM1	
4310		Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen	Leistungen des eigenen Personals und eigener Waren- und Materiallieferungen aus dem Finanzvermögen (zB. Vorräte) an die Schaffung oder Erstellung von Sachanlagen. Die Belastung erfolgt in der Sachgruppe 50 der Investitionsrechnung.		
	4310.00	Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen	Leistungen des eigenen Personals und eigener Waren- und Materiallieferungen aus dem Finanzvermögen (zB. Vorräte) an die Schaffung oder Erstellung von Sachanlagen. Die Belastung erfolgt in der Sachgruppe 50 der Investitionsrechnung.		
4312		Aktivierbare Projektierungskosten	Aufgelaufene Projektierungskosten der Erfolgsrechnung, welche bei der Kreditbewilligung dem Investitionsobjekt belastet werden. Die Belastung erfolgt in der Sachgruppe 50 der Investitionsrechnung.		
	4312.00	Aktivierbare Projektierungskosten	Aufgelaufene Projektierungskosten der Erfolgsrechnung, welche bei der Kreditbewilligung dem Investitionsobjekt belastet werden. Die Belastung erfolgt in der Sachgruppe 50 der Investitionsrechnung.		
44		Finanzertrag		42	Vermögenserträge
440		Zinsertrag		420/ 421/ 422	Banken/Guthaben/ Anlagen des Finanzvermögens
4400		Zinsen flüssige Mittel	Post- und Bankkonten sowie kurzfristige Geldmarktanlagen (Sachgruppe 100).		
	4400.00	Zinsen flüssige Mittel	Post- und Bankkonten sowie kurzfristige Geldmarktanlagen (Sachgruppe 100).		
4401		Zinsen Forderungen und Kontokorrente	Zinsen auf Forderungen der Sachgruppe 101; Verzugszinsen auf Forderungen, Kontokorrentzinsen, Zinsen auf Depotgelder, Festgelder, Zins auf Steuerforderungen.		
	4401.00	Zinsen Forderungen und Kontokorrente	Zinsen auf Forderungen der Sachgruppe 101; Verzugszinsen auf Forderungen, Kontokorrentzinsen, Zinsen auf Depotgelder, Festgelder, Zins auf Steuerforderungen.		
4402		Zinsen kurzfristige Finanzanlagen	Zinsen von Finanzanlagen der Sachgruppe 102.		
	4402.00	Zinsen kurzfristige Finanzanlagen	Zinsen von Finanzanlagen der Sachgruppe 102, Gewinnausschüttungen auf den Geld- und Kapitalanlagen, Zinsen auf Sparheften.		
4407		Zinsen langfristige Finanzanlagen	Zinsen von Finanzanlagen der Sachgruppe 107.		
	4407.00	Zinsen langfristige Finanzanlagen	Zinsen von Finanzanlagen der Sachgruppe 107, Gewinnausschüttungen wie Zinsen auf Sparheften, Darlehen, Obligationen, Anteilscheine.		
4409		Übrige Zinsen von Finanzvermögen	Nicht anderswo zugeordnete Zins- oder andere Vermögenserträge des FV.		
	4409.00	Übrige Zinsen von Finanzvermögen	Nicht anderswo zugeordnete Zins- oder andere Vermögenserträge des FV.		
441		Realisierte Gewinne FV		424	Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens
4410		Gewinne aus Verkäufen von Finanzanlagen FV	Realisierte Kursgewinne aus der Veräußerung von kurz- oder langfristigen Finanzanlagen.		
	4410.00	Gewinne aus Verkäufen von Finanzanlagen FV	Realisierte Kursgewinne aus der Veräußerung von kurz- oder langfristigen Finanzanlagen.		
4411		Gewinn aus Verkäufen von Sachanlagen FV	Realisierte Buchgewinne aus der Veräußerung von Sachanlagen des FV.		
	4411.00	Gewinn aus Verkäufen von Sachanlagen FV	Realisierte Buchgewinne aus der Veräußerung von Sachanlagen des FV. Differenz zwischen Buchwert und höherem Erlös aus Verkauf von Vermögenswerten.		
4419		Übrige realisierte Gewinne aus Finanzvermögen	Nicht anderswo genannte realisierte Gewinne aus der Veräußerung von FV.		
	4419.00	Übrige realisierte Gewinne aus Finanzvermögen	Nicht anderswo genannte realisierte Gewinne aus der Veräußerung von FV.		
447		Liegenschaftenertrag VV	Liegenschaftenertrag VV.	427	Liegenschaftsertrag des Verwaltungsvermögens
4470		Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV	Mietzinse, Pacht- und Baurechtszinsen von Liegenschaften des VV.		

Sach-konto	Konto SO	Bezeichnung	Hinweise	HRM1	
	4470.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV	Mietzinse, Pacht- und Baurechtszinsen sowie andere Erträge der Liegenschaften des VV.		
4479		Übrige Erträge Liegenschaften VV	Nicht anderswo genannte Erträge aus Liegenschaften des VV.		
	4479.00	Übrige Erträge Liegenschaften VV	Nicht anderswo genannte Erträge aus Liegenschaften des VV.		
45		Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen.	48	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen, Stiftungen und Vorfinanzierungen
451		Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen im Eigenkapital.	480/ 484	Aufwandüberschuss Spezialfinanzierungen inkl. Forst
4510		Entnahmen aus Spezialfinanzierungen des EK	Entnahmen werden der Sachgruppe 2900 Spezialfinanzierungen im EK belastet.		
	4510.10	Entnahme Werterhalt	Entnahme Werterhalt.		
46		Transferertrag	Transferertrag.	45/46	Rückerstattungen von Gemeinwesen/Beiträge
461		Entschädigungen von Gemeinwesen	Entschädigung von einem Gemeinwesen, für welches das eigene Gemeinwesen ganz oder teilweise eine Aufgabe erfüllt, die einem öffentlichen Zweck dient und nach der gegebenen Aufgabenteilung Sache des anderen Gemeinwesens ist. Die Entschädigung wird in der Regel mit Bezug zu den Kosten festgesetzt. (Es ist ein Ertrag einer Gegenleistung im Sinne einer Dienstleistung oder der Ausführung eines Auftrages, der selber für Dritte ausgeführt wird. Diese Entschädigung wird gewährt (erhalten) für Aufgaben, für die das andere Gemeinwesen selber zuständig ist, es aber unserem Gemeinwesen zur Ausführung überträgt.)	451/ 452	Rückerstattungen von Gemeinwesen (Kanton, Gemeinden und Zweckverbände)
4611		Entschädigungen von Kantonen	Entschädigungen bzw. Rückerstattungen vom Kanton für Aufgaben in seinem Zuständigkeitsbereich.	451	Kanton
	4611.00	Entschädigungen vom Kanton	Entschädigungen bzw. Rückerstattungen vom Kanton für Aufgaben in seinem Zuständigkeitsbereich z.B. AHV-Zweigstelle.		
4612		Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden	Entschädigungen bzw. Rückerstattungen von anderen Gemeinden und Zweckverbänden für Aufgaben in ihrem Zuständigkeitsbereich.	452	Gemeinden und Zweckverbände
	4612.00	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden	Entschädigungen bzw. Rückerstattungen von anderen Gemeinden und Zweckverbänden für Aufgaben in ihrem Zuständigkeitsbereich z.B. Schulgelder von anderen Gemeinden, Kirchensteuereinzugsprovision, Betriebsbeiträge von anderen Gemeinden und Zweckverbänden für die Gemeindeverwaltung, Feuerwehr, Zivilschutz, Schulen, Wasserversorgung, Abwassereinigungsanlagen, Forst, Sozialadministration usw.		
463		Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	Betriebsbeiträge (Darlehen à-fonds perdu sind als Transferertrag zu verbuchen), unentgeltlicher Transfers ohne direkte Gegenleistung (kann jedoch zweckgebunden d.h. für ein bestimmtes Aufgabengebiet sein).		
4630		Beiträge vom Bund	Laufende Betriebsbeiträge vom Bund.	460	Bund
	4630.00	Beiträge vom Bund	Laufende Betriebsbeiträge vom Bund und seinen ihm direkt oder indirekt unterstellten Institutionen, die das Gemeinwesen für seine eigene Rechnung erhält.		
4631		Beiträge von Kantonen	Laufende Betriebsbeiträge von Kantonen.	461	Kanton
	4631.00	Beiträge vom Kanton	Laufende Betriebsbeiträge von Kanton, die das Gemeinwesen für seine eigene Rechnung vom Kanton und seinen Institutionen erhält, die öffentliche Aufgaben erfüllen, welche durch Abgaben oder nur teilweise kostendeckende Entgelte finanziert sind (Lehrerbesoldung etc.), Beiträge an Transportkosten (2121), Pflegekosten-Lastenausgleich, Schülerpauschalen.		
4632		Beiträge von Gemeinden und Zweckverbänden	Laufende Betriebsbeiträge von Gemeinden und Zweckverbänden.	462	Gemeinden und Zweckverbände
	4632.00	Beiträge von Gemeinden und Zweckverbänden	Laufende Betriebsbeiträge von Gemeinden und Zweckverbänden, die das Gemeinwesen für seine eigene Rechnung erhält.		
469		Verschiedener Transferertrag			
4690		Übriger Transferertrag	Rückzahlung abgeschriebener Investitionsbeiträge. Nicht anderswo zugeordneter Transferertrag.		
	4690.10	Buchgewinne auf dem VV			
4691		Einnahmenüberschuss IR			
	4691.00	Einnahmenüberschuss aus Nettoinvestitionsabnahme	Ist kein abzuschreibendes Verwaltungsvermögen mehr vorhanden und weist die Investitionsrechnung eine Nettoinvestitionsabnahme (Einnahmenüberschuss) aus, so wird diese in die Erfolgsrechnung übertragen.	428 neu	Einnahmenüberschuss aus Nettoinvestitionsabnahme
4699		Rückverteilungen	Einnahmen aus Rückverteilungen (inkl. eigene).		

Sachkonto	Konto SO	Bezeichnung	Hinweise	HRM1	
	4699.10	Rückverteilung CO2-Abgabe	Anteil aus der Rückverteilung der CO2-Abgabe an die Arbeitgeber.		
48		Ausserordentlicher Ertrag	Aufwand und Ertrag gelten als ausserordentlich, wenn mit ihnen in keiner Art und Weise gerechnet werden konnte und sie sich der Einflussnahme und Kontrolle entziehen oder sie nicht zum operativen Bereich gehören. Als ausserordentlicher Aufwand resp. ausserordentlicher Ertrag gelten auch zusätzliche Abschreibungen, die Abtragung des Bilanzfehlbetrages sowie Einlagen in und Entnahmen aus Eigenkapital.		
489		Entnahmen aus dem Eigenkapital	Entnahmen aus dem Eigenkapital.	485/ 489	Auflösung von Vorfinanzierungen/Aufwandüberschuss
4893		Entnahmen aus Vorfinanzierungen des EK	Entnahmen aus Sachgruppe 2930 Vorfinanzierungen des EK.	485	Auflösung von Vorfinanzierungen
	4893.00	Entnahmen aus Vorfinanzierungen des EK	Entnahmen aus Sachgruppe 2930 Vorfinanzierungen des EK.		
4895		Entnahmen aus Aufwertungsreserve			
	4895.00	Entnahmen aus Aufwertungsreserve	Entnahmen aus Sachgruppe 295 zum Ausgleich durch die Aufwertung im Übergang, Entnahmen infolge Auflösung AWR bei einlaufendem Verpflichtungskredit.		
4896		Entnahmen aus Neubewertungsreserven	Entnahmen aus Sachgruppe 296 Neubewertungsreserven des Finanzvermögens zum Ausgleich von Schwankungen durch die Bewertung zum Verkehrswert.		
	4896.00	Entnahmen aus Neubewertungsreserven	Entnahmen aus Sachgruppe 296 Neubewertungsreserven des Finanzvermögens zum Ausgleich von Schwankungen durch die Bewertung zum Verkehrswert.		
49		Interne Verrechnungen	Interne Verrechnungen können zwischen Dienststellen des eigenen Gemeinwesens oder mit zu konsolidierenden Einheiten vorgenommen werden. Am Ende der Rechnungsperiode müssen die Sachgruppen 39 und 49 übereinstimmen. Aufwand und Ertrag dürfen nicht unterschiedlich abgegrenzt werden.	49	Interne Verrechnungen
491		Dienstleistungen	Vergütungen für intern bezogene Dienstleistungen.	490	Interne Verrechnungen
4910		Interne Verrechnung von Dienstleistungen	Vergütungen für intern bezogene Dienstleistungen.		
	4910.00	Interne Verrechnung von Dienstleistungen	Vergütungen für intern bezogene Dienstleistungen.		
9		Abschlusskonten			
90		Abschluss Erfolgsrechnung	Abschluss der Erfolgsrechnung einschliesslich der Sondervermögen.		
900		Abschluss Erfolgsrechnung (allgemeiner Haushalt)	Der Saldo der Erfolgsrechnung des allgemeinen Haushaltes wird beim Abschluss der Rechnungsperiode in die Bilanz auf die Sachgruppe 2990 Jahresergebnis übertragen. Der Nachweis der Finanzierung wird mit der Geldflussrechnung erbracht, er wird nicht in den Abschlusskonten nachgewiesen.		
9000		Ertragsüberschuss	Abschlussbuchung, um den Ertragsüberschuss an die Bilanz, Konto 2990 Jahresergebnis, zu buchen.	389	Ertragsüberschuss
	9000.00	Ertragsüberschuss Erfolgsrechnung	Abschlussbuchung, um den Ertragsüberschuss an die Bilanz, Konto 2990 Jahresergebnis, zu buchen.		
9001		Aufwandüberschuss	Abschlussbuchung, um den Aufwandüberschuss an die Bilanz, Konto 2990 Jahresergebnis, zu buchen.	489	Aufwandüberschuss
	9001.00	Aufwandüberschuss Erfolgsrechnung	Abschlussbuchung, um den Aufwandüberschuss an die Bilanz, Konto 2990 Jahresergebnis, zu buchen.		

HRM 2 für Zweckverbände
Wasserversorgung
Bilanz
 Version 8.0
 Bearbeitung 29.06.2017

Detailkonten: 5 + 2 Stellen; Muster: 99999.99 1- bis 4-stellige Sachgruppen sind generell verbindlich. 5. Ziffer allgemein: 7=Fremdwährungen, 8=Ausland 5. Ziffer SF 0=Allg. Haushalt, 1=Wasser, 2=Abwasser, 3=Abfall, 4=Elektrizitätswerk Unterkonto: 99 = Wertberichtigung WB = Wertberichtigung; RA = Rechnungsabgrenzung Wenn Laufnummer >.00 vergeben = ebenfalls verbindlich, sonst frei verfügbar Übrige nicht belegte Positionen (ausgenommen Laufnummern): Rückfrage über Helpdesk (helpdesk-hrm2@vd.so.ch)
schattiert = operative Bilanzkonti, weisse Zeilen = nicht bebuchbar

Die aufgeführten Laufnummern sind verbindlich. Weitere individuelle Laufnummern können eröffnet werden.

Sachgruppe	Konto	Bezeichnung	Hinweise	HRM1	
1		Aktiven	Die Aktiven werden in Finanz- und Verwaltungsvermögen gegliedert.	1	Aktiven
10		Finanzvermögen	Das Finanzvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräussert werden können.	10	Finanzvermögen
100		Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	Alle zur Verfügung stehenden Gelder, die jederzeit als Zahlungsmittel eingesetzt werden können. Die Geldkonten (Kasse, Post, Banken, Sparhefte usw.) sind per 31. Dezember abzuschliessen.	100	Flüssige Mittel
1000		Kasse		1000	Kasse
	10000	Hauptkassen	Je Nebenkasse ein separates Detailkonto führen.		
	10000.01	Hauptkasse A			
1001		Post	Postkonten mit Haben-Saldo werden unter Sachgruppe 2010 Verbindlichkeiten gegenüber Finanzintermediären geführt.	1001	Postcheck
	10010	Post-Geschäftskonten			
	10010.01	Geschäftskonto A			
	10010.02	Geschäftskonto B			
	10010.99	Geld in Transit	Noch nicht gutgeschriebene Überweisungen auf ein Postkonto.		
	10011.01	Weitere Postkonten			
1002		Bank	Bankkonten mit Haben-Saldo werden unter Sachgruppe 2010 Verbindlichkeiten geführt.	1002	Banken
	10020	Bankkontokorrente	Bankkontokorrente.		
	10020.01	Bankkontokorrent A			
	10020.02	Bankkontokorrent B			
	10020.99	Geld in Transit	Noch nicht gutgeschriebene Überweisungen auf ein Bankkonto.		
	10021	Weitere Bankkonten	Ohne Bankkontokorrente (10020). Sämtliche übrige Arten von Bankkonten (Sparkonten, Anlagekonten, Depositenkonten, usw.)		
	10021.01	Sparkonto A			
	10021.02	Anlagekonto A			
	10030	Kurzfristige Geldmarktanlagen	Gesamtlaufzeit bis 90 Tage.		
	10030.01	Kurzfristige Festgeldanlagen			
101		Forderungen	Ausstehende Guthaben und Ansprüche gegenüber Dritten, die in Rechnung gestellt oder geschuldet sind. Noch nicht fakturierte Forderungen werden als aktive Rechnungsabgrenzung bilanziert. Wertberichtigungen (Delkredere) jeweils mit Detailkonto unter dem entsprechenden Sachgruppenkonto ausweisen (kein Sammelkonto führen).	101	Guthaben
1010		Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	Lieferungen und Leistungen an Dritte. Am Jahresende noch nicht fakturierte Ansprüche werden ebenfalls als Forderung (Rechnungsabgrenzung) bilanziert Wertberichtigungen (Delkredere) durch Detailkonto trennen.	1015	Übrige Debitoren
	10100	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	Innert Jahresfrist fällige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten.		
	10100.10	Forderungen Wasserversorgung SF ER			
	10100.11	Forderungen Wasserversorgung SF IR			
	10100.99	WB auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	Minus-Aktivkonto auch für Gebühren (Delkredere).		

Sachgruppe	Konto	Bezeichnung	Hinweise	HRM1	
	10101	Forderungen Verrechnungssteuer			
	10101.01	Forderungen Verrechnungssteuer			
1011		Kontokorrente mit Dritten	Durch gegenseitige Verrechnung entstandene Forderungen mit Dritten (ohne Bank- und Postkonten). Guthaben aus Kontokorrenten mit anderen Gemeinwesen, einschliesslich gesetzliche und freiwillige SF (Werke) sowie Privaten (ohne Banken), kantonales Amt für Finanzen, Einwohner-, Bürger-, Kirchgemeinden, Zweckverbände. Kontokorrente mit Haben-Saldo werden unter Sachgruppe 2001 bilanziert. Interne Kontokorrente und Kontokorrente mit zu konsolidierenden Partnern in Sachgruppe 1015 führen.	1011	Kontokorrente
	10110	Kontokorrente mit Kanton und anderen Gemeinden	z.B. für Steuerablieferungen.		
	10110.01	Kontokorrent mit Kanton			
	10110.02	Kontokorrent mit Gemeinde X			
	10110.03	Kontokorrent mit Gemeinde XY			
	10111	Kontokorrente mit Zweckverbänden und Anstalten			
	10111.01	Kontokorrent mit Zweckverband A			
	10111.02	Kontokorrent mit Zweckverband B			
	10112	Kontokorrente mit anderen Dritten			
	10112.01	Kontokorrent mit A			
	10112.02	Kontokorrent mit B			
1013		Anzahlungen an Dritte	Anzahlungen an Dritte (Vorauszahlungen, Lohnvorschüsse u.a.), bevor eine wirtschaftliche Gegenleistung erbracht wurde. Nach erfolgter Leistung wird die Anzahlung auf das sachgerechte Konto umgebucht.	1010	Vorschüsse
	10130	Vorauszahlungen an Dritte	Anzahlungen an Lieferanten.		
	10130.01	Vorauszahlungen an Dritte			
	10131	Lohnvorschüsse			
	10131.01	Lohnvorschüsse			
1014		Transferforderungen	Eingeforderte oder zugesprochene Einnahmenanteile, Entschädigungen und Beiträge. Sich abzeichnende Ansprüche als aktive Rechnungsabgrenzungen unter Sachgruppe 1047 führen.	1013	Gemeinwesen
	10141	Entschädigungen von Gemeinwesen	Gegenbuchung in Sachgruppe 461.		
	10141.01	Guthaben aus Entschädigungen von Gemeinwesen			
	10143	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	Gegenbuchung in Sachgruppe 463.		
	10143.01	Guthaben aus Beiträgen von Gemeinwesen und Dritten			
1016		Vorschüsse für vorläufige Verwaltungsausgaben	Vorschüsse an das Personal für die vorläufige Bestreitung von Verwaltungsausgaben (zB. Exkursionen, Lager, längere Dienstreisen etc.). Die Umlage auf die entsprechenden Konten der Erfolgsrechnung erfolgt nach Prüfung der Abrechnung. Lohnvorschüsse werden unter Sachgruppe 1013 erfasst.		
	10160	Vorschüsse	Ohne Kassen-Stockgelder (10002) und ohne Lohnvorschüsse (1013).		
	10160.01	Vorschüsse			
	10160.09	Übrige Vorschüsse			
1019		Übrige Forderungen	Depotzahlungen, Hinterlegungen, die nicht als Anzahlungen gewertet werden; MWST-Vorsteuerguthaben; Guthaben bei Sozialversicherungen. Wertberichtigung (Delkredere) durch Detailkonto trennen (Bruttodarstellung).	1019	Übrige Guthaben
	10192	MWST-Vorsteuerguthaben	Vorsteuerguthaben MWST. Steuerschulden MWST unter Sachgruppe 2002 führen.		

Sachgruppe	Konto	Bezeichnung	Hinweise	HRM1	
	10192.01	MWST-Vorsteuerguthaben ER Wasserversorgung			
	10192.02	MWST-Vorsteuerguthaben IR Wasserversorgung			
	10199	Übrige Forderungen			
	10199.01	Übrige Forderungen			
	10199.99	WB auf übrige Forderungen			
102		Kurzfristige Finanzanlagen	Finanzanlagen mit Laufzeiten bis 1 Jahr. Geldmarktanlagen bis 90 Tage Gesamtlaufzeit unter Sachgruppe 1003 führen. Wertberichtigungen (Delkredere) durch Detailkonto trennen (Bruttoprinzip).	102	Anlagen
1020		Kurzfristige Darlehen	Darlehen an Dritte oder an das Personal mit einer Laufzeit bis 1 Jahr. Langfristige Darlehen mit Restlaufzeit bis 1 Jahr.	1022	Darlehen
	10200	Kurzfristige Darlehen FV	Darlehen an Empfänger im Inland mit einer Gesamtlaufzeit bis 1 Jahr. Bestehende langfristige Darlehen an Empfänger im Inland mit einer Restlaufzeit bis 1 Jahr.		
	10200.01	Kurzfristige Darlehen			
	10200.99	WB kurzfristige Darlehen			
1022		Verzinsliche Anlagen	Verzinsliche Anlagen mit Laufzeit zwischen 90 Tagen und unter 1 Jahr. Langfristige verzinsliche Anlagen mit einer Restlaufzeit bis 1 Jahr.	1020	Festverzinsliche Wertpapiere
	10220	Kurzfristige verzinsliche Anlagen FV	Verzinsliche Anlagen im Inland mit einer Gesamtlaufzeit bis 1 Jahr. Bestehende langfristige verzinsliche Anlagen im Inland mit einer Restlaufzeit bis 1 Jahr.		
	10220.01	Obligationen			
	10220.02	Kassascheine			
1023		Festgelder	Laufzeit unter einem Jahr; Restlaufzeiten von unter 90 Tagen werden nicht auf Sachgruppe 1003 umgebucht.	1016	Festgelder
	10230	Festgeldanlagen	Festgeldanlagen im Inland mit einer Gesamtlaufzeit über 90 Tage bis 1 Jahr.		
	10230.01	Festgeldanlagen			
1029		Übrige kurzfristige Finanzanlagen	Übrige kurzfristige Anlagen des Finanzvermögens.	1029	Übrige Anlagen
	10290	Übrige kurzfristige Finanzanlagen FV	Übrige kurzfristige Finanzanlagen im Inland.		
	10290.01	Übrige kurzfristige Finanzanlagen FV			
104		Aktive Rechnungsabgrenzungen	Forderungen oder Ansprüche aus Lieferungen und Leistungen des Rechnungsjahres, die noch nicht in Rechnung gestellt oder eingefordert wurden, aber der Rechnungsperiode zuzuordnen sind. Um die Werte zu ermitteln, sind teilweise Schätzungen (Steuerabgrenzungen, Transferabgrenzungen etc.) nötig. (vgl. Fachempfehlung Nr. 05) Vor dem Bilanzstichtag getätigte Ausgaben oder Aufwände, die der folgenden Rechnungsperiode zu belasten sind. Buchungsfälle: a) Ein Ertrag wird erst in der nächsten Rechnungsperiode gutgeschrieben und verbucht, ist aber dem laufenden Rechnungsjahr zuzurechnen. Buchung: Aktive Rechnungsabgrenzungen an Ertrag b) Ein der laufenden Rechnungsperiode verbuchter Aufwand gehört ganz oder teilweise in die nächste Periode. Buchung: Aktive Rechnungsabgrenzungen an Aufwand Die Auflösung der transitorischen Aktiven wird zu Beginn der neuen Rechnungsperiode, d.h. nach Eröffnung der neuen Buchhaltung vorgenommen.	103	Transitorische Aktiven
1046		Aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	Abgrenzungen der Sachgruppen 5 und 6.		
	10460	Aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung			
	10460.01	Aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung			

Sachgruppe	Konto	Bezeichnung	Hinweise	HRM1	
1047		Aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	Abgrenzungen der Sachgruppen 3 und 4.	1030	Transitorische Aktiven
	10470	Aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung			
	10470.01	Aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung			
107		Finanzanlagen	Finanzanlagen mit Gesamtlaufzeit über 1 Jahr. Finanzanlagen mit einer Restlaufzeit unter 1 Jahr auf Sachgruppe 102 umbuchen. Die Bewertung erfolgt zu Marktwerten, deshalb wird kein Wertberichtigungskonto geführt (Ausnahme Darlehen).	102	Anlagen
1070		Aktien und Anteilscheine	Beteiligungen aller Art (Aktien, Partizipationsscheine, Anteile von Anlagefonds, Genussscheine, Genossenschaftsscheine etc.).	1021	Aktien und Anteilscheine
	10700	Aktien			
	10700.01	Aktien			
	10701	Anlagefonds-Anteile			
	10701.01	Anlagefonds-Anteile			
	10702	Anteilscheine			
	10702.01	Anteilscheine			
	10711	Langfristige verzinsliche Anlagen FV	Langfristige verzinsliche Anlagen im Inland mit einer (Rest)Laufzeit über 1 Jahr. Obligationen, Kassascheine.		
	10711.01	Obligationen			
	10711.02	Kassascheine			
1072		Langfristige Forderungen	Überjährige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen an Dritte.		
	10720	Langfristige Forderungen FV aus Lieferungen und Leistungen	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen an Empfänger mit einer (Rest)Laufzeit über 1 Jahr.		
	10720.01	Langfristige Forderungen			
1079		Übrige langfristige Finanzanlagen	Übrige Anlagen n.a.g.	1029	Übrige Anlagen
	10790	Übrige langfristige Finanzanlagen			
	10790.01	Übrige langfristige Finanzanlagen			
14		Verwaltungsvermögen	Das Verwaltungsvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen und deshalb nicht realisierbar sind. Zugänge zum Verwaltungsvermögen können nur durch Aktivierung aus der Investitionsrechnung erfolgen. Abgänge erfolgen durch Abschreibung (planmässige, ausserplanmässige) sowie durch Übertragung in das Finanzvermögen bei Veräusserung oder Entwidmung. Bei Nettodarstellung vermindern Investitionseinnahmen die Bilanzwerte.	11	Verwaltungsvermögen
140		Sachanlagen VV	Jeder 4-stelligen Sachgruppe wird ein Konto "Wertberichtigungen ..." als Minus- Aktivkonto zugeordnet. Die historischen Anschaffungswerte bleiben in der internen Bilanz erhalten; im Anhang resp. in der Anlagebuchhaltung müssen die Bruttowerte offen gelegt werden. Wird eine Anlagebuchhaltung geführt, wird je Anlage ein Wertberichtigungskonto geführt.	114	Sachgüter

Sachgruppe	Konto	Bezeichnung	Hinweise	HRM1	
1400		Grundstücke VV	Nicht überbaute Grundstücke (Grünzonen, Parkanlagen, Bio- und Geotope, landwirtschaftliche Flächen, Naturschutzgebiet, Kiesgruben, Uferzonen, Weiher, Grundstücke, die mit Baurechten im Zusammenhang mit der öffentlichen Aufgabenerfüllung belastet sind, Gewässerschutzzonen, Allmendland mit Veräusserungsbeschränkung u.a.); überbaute Grundstücke (Verwaltungsliegenschaften, Sportanlagen u.a.); ohne Grundstücke von Strassen, Wegen, Brücken [1401], Wasserbauten [1402], Waldungen [1405] und Alpen [1409]. Aktivierungen genutzter Anlagen aus Sachgruppe 500; Passivierungen aus Sachgruppe 600 sowie bei Nettomethode aus Sachgruppe 63.	1140	Grundstücke
	14001	Wasserversorgung SF			
	14001.01	Grundstücke Wasserversorgung			
	14001.99	WB Grundstücke Wasserversorgung	Minus-Aktivkonto.		
1402		Wasserbau	Wasserverbauungen, Hochwasserschutz an Fliessgewässern und Seen, inkl. Grundstücke; eigentliche Wasserflächen (See, Fluss etc.) gelten nicht als Sachanlage. Aktivierungen genutzter Anlagen aus Sachgruppe 502; Passivierungen aus Sachgruppe 602 sowie bei Nettomethode aus Sachgruppe 63.	1141	Tiefbauten
	14020	Allgemeiner Haushalt			
	14020.01	Wasserbau	Rückhaltebecken		
	14020.99	WB Wasserbau	Minus-Aktivkonto.		
1403		Übrige Tiefbauten	Friedhof, Kläranlagen, Kanalisationen, Deponien, Wasserversorgungsanlagen, Lawinerverbauungen etc. durch Detailkonto trennen. Parzellierte Grundstücke unter 1400 Grundstücke bilanzieren. Aktivierungen genutzter Anlagen aus Sachgruppe 503; Passivierungen aus Sachgruppe 603 sowie bei Nettomethode aus Sachgruppe 63.	1141	Tiefbauten
	14031	Allgemeiner Haushalt			
	14031.01	Tiefbauten Wasserversorgung			
	14031.99	WB Tiefbauten Wasserversorgung	Minus-Aktivkonto.		
1404		Hochbauten	Gebäude aller Art inkl. Einrichtungen (Heizung, Gebäudetechnik, Installationen etc.) jedoch ohne Mobiliar. Verwaltungsgebäude, Friedhofgebäude, Schulhäuser, Kindergärten, Turnhallen, Zivilschutzbauten, Kirchen, Mehrzweckhallen, Parkhäuser, Werkhöfe, Altersheime, Sportgebäude, Schiessanlagen, Schwimmbäder, Forstwirtschaftliche Bauten, Waldhäuser. Aktivierungen genutzter Anlagen aus Sachgruppe 504; Passivierungen aus Sachgruppe 604 sowie bei Nettomethode aus Sachgruppe 63.	1143	Hochbauten
	14041	Wasserversorgung SF	Reservoir.		
	14041.01	Hochbauten Wasserversorgung			
	14041.99	WB Hochbauten Wasserversorgung	Minus-Aktivkonto.		
1406		Mobilien VV	Fahrzeuge, Geräte, Maschinen, Anlagen, Informatikgeräte, Schulinrichtungen, Kultusgegenstände etc. Aktivierungen genutzter Anlagen aus Sachgruppe 506; Passivierungen aus Sachgruppe 606 sowie bei Nettomethode aus Sachgruppe 63.	1146	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge
	14061	Wasserversorgung SF			
	14061.01	Mobilien Wasserversorgung			
	14061.99	WB Mobilien Wasserversorgung	Minus-Aktivkonto.		
1407		Anlagen im Bau VV	Aktivierung der jährlichen Investitionen im Verwaltungsvermögen, bevor die Anlage genutzt wird. Mit Nutzungsbeginn wird unterjährig auf das entsprechende Bilanzkonto umgebucht.		
	14070	Allgemeiner Haushalt	Anlagen im Bau der gesetzlichen und freiwilligen Spezialfinanzierungen (Werke) sind auf separaten Konten zu führen.		

Sachgruppe	Konto	Bezeichnung	Hinweise	HRM1	
	14070.20	Anlagen im Bau, Wasserbau			
	14071	Wasserversorgung SF			
	14071.01	Anzahlungen für Grundstücke Wasserversorgung			
	14071.30	Anlagen im Bau, Tiefbauten Wasserversorgung			
	14071.40	Anlagen im Bau, Hochbauten Wasserversorgung			
	14071.60	Anlagen im Bau, Mobilien Wasserversorgung			
	14071.70	Anlagen im Bau, übrige Sachanlagen Wasserversorgung			
1409		Übrige Sachanlagen	Übrige für das Gemeinwesen unentbehrliche Sachgüter. Aktivierung genutzter Anlagen der in Sachgruppe 509 erfassten Investitionsausgaben.	1149/ 1170/ 1179	Übrige Sachgüter/materielle Entschädigungen/ übrige aktivierte Ausgaben
	14091	Wasserversorgung SF			
	14091.01	Übrige Sachanlagen Wasserversorgung			
	14091.99	WB übrige Sachanlagen Wasserversorgung	Minus-Aktivkonto.		
142		Immaterielle Anlagen	Jeder 4-stelligen Sachgruppe wird ein Konto "Wertberichtigungen ..." als Minus- Aktivkonto zugeordnet. Die historischen Anschaffungswerte bleiben in der internen Bilanz erhalten; im Anhang müssen im Anlagespiegel Bruttowerte offen gelegt werden. Wird eine Anlagebuchhaltung geführt, wird je Anlage ein Wertberichtigungskonto geführt.		
1420		Software	Anwender- und Betriebssoftware an denen ein Eigentum besteht. Mehrjährige Nutzungslizenzen von Software auf eigenen Anlagen. Aktivierungen genutzter Anlagen aus Sachgruppe 520; Passivierung aus Sachgruppe 620 sowie bei Nettomethode aus Sachgruppe 63.		
	14201	Wasserversorgung SF			
	14201.01	Software Wasserversorgung			
	14201.99	WB Software Wasserversorgung	Minus-Aktivkonto.		
1429		Übrige immaterielle Anlagen	Übrige immaterielle Anlagen Ausgaben für Raumplanung, Leitungskataster, Ortsplanungen, Zonenplaungen, Vermessungen, Vermarktungsrevisionen. Generelles Wasserprojekt (GWP), Generelle Entwässerungsplanung GEP), Aktivierung genutzter Anlagen der in Sachgruppe 529 erfassten Investitionsausgaben.	1170	Planungen
	14291	Wasserversorgung SF			
	14291.01	Übrige immaterielle Anlagen Wasserversorgung	Generelles Wasserprojekt (GWP).		
	14291.99	WB übrige immaterielle Anlagen Wasserversorgung	Minus-Aktivkonto.		
146		Investitionsbeiträge	Wertberichtigungen sind als Detailkonto (Minusposten) zu führen, damit der Anlagespiegel im Anhang erstellt werden kann. Bedingt rückzahlbare Darlehen mit Verbot einer Zweckbindung sind Investitionsbeiträge zu bilanzieren. Die Differenz zwischen Buchwert und Nominalwert wird als Eventualguthaben ausgewiesen, solange die Zweckentfremdungsklausel gilt.	116	Investitionsbeiträge
1462		Investitionsbeiträge an Gemeinden und Zweckverbände	Aktivierungen genutzter Anlagen aus Sachgruppe 562; Passivierungen aus Sachgruppe 662.	1162	Gemeinden und Zweckverbände
	14621	Wasserversorgung SF			
	14621.01	Investitionsbeiträge Wasserversorgung an Gemeinden und Zweckverbände			
	14621.99	WB Investitionsbeiträge Wasserversorgung an Gemeinden und Zweckverbände	Minus-Aktivkonto.		
1464		Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen	Aktivierungen genutzter Anlagen aus Sachgruppe 564; Passivierungen aus Sachgruppe 664.	1163/ 1164	Eigene Unternehmungen/ Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen
	14641	Wasserversorgung SF			

Sachgruppe	Konto	Bezeichnung	Hinweise	HRM1	
	14641.01	Investitionsbeiträge Wasserversorgung an öffentliche Unternehmungen			
	14641.99	WB Investitionsbeiträge Wasserversorgung an öffentliche Unternehmungen	Minus-Aktivkonto.		
1465		Investitionsbeiträge an private Unternehmungen	Aktivierungen genutzter Anlagen aus Sachgruppe 565; Passivierungen aus Sachgruppe 665.	1165	Private Institutionen
	14651	Wasserversorgung SF			
	14651.01	Investitionsbeiträge Wasserversorgung an private Unternehmungen			
	14651.99	WB Investitionsbeiträge Wasserversorgung an private Unternehmungen	Minus-Aktivkonto.		
1466		Investitionsbeiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	Aktivierungen genutzter Anlagen aus Sachgruppe 566; Passivierungen aus Sachgruppe 666.	1165	Private Institutionen
	14661	Wasserversorgung SF			
	14661.01	Investitionsbeiträge Wasserversorgung an private Organisationen ohne Erwerbszweck			
	14661.99	WB Investitionsbeiträge Wasserversorgung an private Organisationen ohne Erwerbszweck	Minus-Aktivkonto.		
1467		Investitionsbeiträge an private Haushalte	Aktivierungen genutzter Anlagen aus Sachgruppe 567; Passivierungen aus Sachgruppe 667.	1166	Private Haushalte
	14671	Wasserversorgung SF			
	14671.01	Investitionsbeiträge Wasserversorgung an private Haushalte			
	14671.99	WB Investitionsbeiträge Wasserversorgung an private Haushalte	Minus-Aktivkonto.		
1469		Investitionsbeiträge an Anlagen im Bau	Aktivierungen aus allen Sachgruppen 56x; Passivierungen aus allen Sachgruppen 66x, wenn die finanzierte Anlage noch nicht genutzt wird.		
	14691	Wasserversorgung SF			
	14691.01	Investitionsbeiträge Wasserversorgung an Anlagen im Bau			
2		Passiven	Die Passiven setzen sich zusammen aus dem Fremdkapital und dem Eigenkapital und den Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen.	2	Passiven
20		Fremdkapital	Das Fremdkapital umfasst die Schulden, die Rückstellungen und die passiven Rechnungsabgrenzungen.	20	Fremdkapital
200		Laufende Verbindlichkeiten	Verpflichtungen aus Lieferungen und Leistungen oder anderen betrieblichen Aktivitäten, die innerhalb eines Jahres fällig sind oder fällig werden können.	200	Laufende Verpflichtungen
2000		Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten	Forderungen Dritter aus dem Bezug oder der Inanspruchnahme von Waren, Material oder Dienstleistungen.	2000	Kreditoren
	20000	Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten			
	20000.01	Kreditoren Sammelkonto			
	20000.10	Kreditoren Wasserversorgung ER			
	20000.11	Kreditoren Wasserversorgung IR			
	20000.80	Kreditoren Abklärungskonto	z.B. retournierte Zahlungen.		
	20001	Kreditoren Sozial- und Personalversicherungen	Abrechnungskonto für Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge. Guthaben werden unter Sachgruppe 1019 bilanziert.		
	20001.01	Sozialversicherungen (AHV/ALV/IV/EO/FAK)	Abrechnungskonto für Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge.		
	20001.02	Personalvorsorgeeinrichtungen	Abrechnungskonto für Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge.		
	20001.03	Kranken- und Unfallversicherungen	Abrechnungskonto für Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge.		
	20001.04	Quellensteuer			
2001		Kontokorrente mit Dritten	Durch gegenseitige Verrechnung entstandene Verbindlichkeiten mit Dritten (ohne Bank- und Postkonten).	2006	Kontokorrente

Sachgruppe	Konto	Bezeichnung	Hinweise	HRM1	
	20010	Kontokorrente mit Kanton und anderen Gemeinden	z.B. für Verpflichtungen aufgrund der Steuerabrechnungen.		
	20010.01	Kontokorrent mit Kanton			
	20010.02	Kontokorrent mit Gemeinde X			
	20010.03	Kontokorrent mit Gemeinde XY			
	20011	Kontokorrente mit Zweckverbänden und Anstalten			
	20011.01	Kontokorrent mit Zweckverband A			
	20011.02	Kontokorrent mit Zweckverband B			
	20012	Kontokorrente mit anderen Dritten			
	20012.01	Kontokorrent mit A			
	20012.02	Kontokorrent mit B			
	20022	Steuerschulden MWST	Steuerschulden MWST. MWST-Vorsteuerguthaben unter Sachgruppe 1019 führen.		
	20022.01	MWST Wasserversorgung ER			
	20022.02	MWST Wasserversorgung IR			
2003		Erhaltene Anzahlungen von Dritten	Anzahlungen von Dritten, bevor eine Leistung erbracht wurde. Nach der Leistungserbringung auf die entsprechenden Sachkonten umbuchen. Nicht zu verwechseln mit Depotleistungen (Sachgruppe 2006).		
	20030	Erhaltene Anzahlungen von Dritten			
	20030.01	Erhaltene Anzahlungen von Dritten	Vorausbezahlte noch nicht ausgeführte Arbeiten (z.B. Perimeter).		
2004		Transfer-Verbindlichkeiten	Vom Empfänger eingeforderte oder erworbene Transferansprüche. Sich abzeichnende Transferansprüche als passive Rechnungsabgrenzungen führen.	2003	Gemeinwesen
	20040	Transfer-Verbindlichkeiten Erfolgsrechnung	Gegenbuchung in Sachgruppe 36.		
	20040.01	Transfer-Verbindlichkeiten Erfolgsrechnung			
	20041	Transfer-Verbindlichkeiten Investitionsrechnung	Gegenbuchung in Sachgruppe 56.		
	20041.01	Transfer-Verbindlichkeiten Investitionsrechnung			
2005		Interne Kontokorrente			
201		Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Finanzierungsgeschäften bis 1 Jahr Laufzeit.	201	Kurzfristige Schulden
2010		Verbindlichkeiten gegenüber Finanzinstituten	Überbrückungskredite, Finanzierungen oder andere Geldausleihungen von Banken, Brokern, Postbank etc. Weisen Post- und Bankkonten in Sachgruppen 1001 und 1002 am Jahresende Haben-Salden auf, sind diese Salden auf Sachgruppe 2010 umzubuchen.	2010	Banken
	20101	Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Post			
	20101.01	Geschäftskonto A			
	20101.02	Geschäftskonto B			
	20102	Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Banken			
	20102.01	Bankkontokorrent A			
	20102.02	Bankkontokorrent B			
	20102.10	Baukreditkonto X			
	20103	Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber anderen Geldinstituten			
	20103.01	Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Geldinstitut A			

Sachgruppe	Konto	Bezeichnung	Hinweise	HRM1	
204		Passive Rechnungsabgrenzungen	<p>Verpflichtungen aus dem Bezug von Lieferungen und Leistungen des Rechnungsjahres, die noch nicht in Rechnung gestellt oder eingefordert wurden, aber der Rechnungsperiode zuzuordnen sind. Um die Werte zu ermitteln, sind teilweise Schätzungen (Transferabgrenzungen etc.) nötig. (vgl. Fachempfehlung Nr. 05)</p> <p>Die Auflösung der Passiven Rechnungsabgrenzungen wird zu Beginn der neuen Rechnungsperiode, d.h. nach Eröffnung der neuen Buchhaltung vorgenommen.</p> <p>Buchungsfälle:</p> <p>a) Ein Aufwand wird erst in der nächsten Rechnungsperiode belastet und verbucht, ist aber der laufenden Rechnungsperiode zuzurechnen. Buchung: Aufwand an Passive Rechnungsabgrenzung.</p> <p>b) Ein in der laufenden Rechnungsperiode verbuchter Ertrag gehört ganz oder teilweise in die nächste Periode. Buchung: Ertrag an Passive Rechnungsabgrenzungen.</p> <p>Vor dem Bilanzstichtag eingegangene Erträge oder Einnahmen, die der folgenden Rechnungsperiode gutzuschreiben sind.</p>	205	Transitorische Passiven
2046		Passive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	Abgrenzungen der Sachgruppen 5 und 6.		
	20460	Passive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung			
	20460.01	Passive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung			
2047		Passive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	Abgrenzungen der Sachgruppen 3 und 4 inkl. Ferien- und Überzeit.	2050	Transitorische Passiven
	20470	Passive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung			
	20470.01	Passive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung			
205		Kurzfristige Rückstellungen	<p>Durch ein Ereignis in der Vergangenheit erwarteter oder wahrscheinlicher Mittelabfluss in der folgenden Rechnungsperiode.</p> <p>Bereits feststehende, in ihrer Höhe aber noch nicht genau bekannte Verpflichtungen, deren Berücksichtigung zur Feststellung des Aufwandes oder der Ausgaben am Ende eines Rechnungsjahres notwendig ist. Rückstellungen zur Ausschöpfung nicht beanspruchter Budgetkredite sind nicht gestattet.</p> <p>(vgl. Fachempfehlung Nr. 09).</p>	204	Rückstellungen
2055		Kurzfristige Rückstellungen für Erfolgsrechnung	Abgangsentschädigungen, Honorare etc.	2040	Laufende Rechnung
	20550	Kurzfristige Rückstellungen für ER			
	20550.01	Kurzfristige Rückstellungen für ER			
206		Langfristige Finanzverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Finanzierungsgeschäften über 1 Jahr Laufzeit.	202	Langfristige Schulden
2060		Hypotheken	Grundpfandgesicherte Darlehens-Schulden oder Schuldbriefe.	2020	Hypotheken
	20600	Hypotheken			
	20600.01	Hypotheken			
2064		Darlehen, Schuldscheine	Auch bedingt rückzahlbare Darlehen im engeren Sinn.	2021	Darlehen
	20640	Langfristige Darlehen			
	20640.01	Langfristige Darlehen			
2069		Übrige langfristige Finanzverbindlichkeiten		2029	Übrige langfristige Schulden
	20690	Übrige langfristige Finanzverbindlichkeiten			
	20690.01	Übrige langfristige Finanzverbindlichkeiten			

Sachgruppe	Konto	Bezeichnung	Hinweise	HRM1	
208		Langfristige Rückstellungen	Durch ein Ereignis in der Vergangenheit erwarteter oder wahrscheinlicher Mittelabfluss in einer späteren Rechnungsperiode. Bereits feststehende, in ihrer Höhe aber noch nicht genau bekannte Verpflichtungen, deren Berücksichtigung zur Feststellung des Aufwandes oder der Ausgaben am Ende eines Rechnungsjahres notwendig ist. Rückstellungen zur Ausschöpfung nicht beanspruchter Budgetkredite sind nicht gestattet. (vgl. Fachempfehlung 09).	204	Rückstellungen
2085		Langfristige Rückstellungen für Erfolgsrechnung	Ansprüche, die nicht im folgenden Jahr kompensiert werden (z.B. Zeitguthaben für Sabbaticals oder vorzeitige Pensionierung). Honorare Rechtsanwalt inkl. Schadenbetrag und allfällige Prozessentschädigungen, die erst in einer späteren Rechnungsperiode wahrscheinlich werden.	2040	Laufende Rechnung
	20850	Langfristige Rückstellungen für ER			
	20850.01	Langfristige Rückstellungen für ER			
29		Eigenkapital		23	Eigenkapital
290		Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen im EK	Als Eigenkapital betrachtete kumulierte Ertragsüberschüsse von Spezialfinanzierungen.	228	Verpflichtungen Spezialfinanzierung
2900		Spezialfinanzierungen im EK	Je Gemeindebetrieb ist ein separates Konto zu führen.	1280/ 2280	Spezialfinanzierungen (nur Eigenkapital bzw. Bilanzfehlbeträge der eigenen Betriebe)
	29001	Wasserversorgung SF			
	29001.02	Werterhalt			
293		Vorfinanzierungen	Reserven für künftige Vorhaben. Vorfinanzierungen für zukünftige Investitionen. Für jede VF ist eine genaue Zweckbestimmung festzulegen, beispielsweise Sanierung Schulhaus, Ausbau Dorfstrasse. Die VF wird nach Abschluss des Investitionsvorhabens in die Anlagebuchhaltung übertragen und über die gesamte Nutzungsdauer jährlich aufgelöst.	228	Verpflichtungen Spezialfinanzierung
2930		Vorfinanzierungen		2285	Vorfinanzierungen (Rücklagen)
	29301	Wasserversorgung SF	Je Vorhaben ein separates Unterkonto führen.		
	29301.01	Wasserversorgung, Vorfinanzierung A			
295		Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen	Keine Einlagen. Ausnahmen: Reserve wird beim Übergang von HRM1 auf HRM2 1. aus einlaufenden Verpflichtungskrediten oder 2. durch Bilanzübertrag der Sperrreserven einer Aufwertung von einer Ausgliederung geöffnet.		
2950		Aufwertungsreserve			
	29501	Wasserversorgung SF			
	29501.01	Aufwertungsreserve Wasserversorgung			
296		Neubewertungsreserve Finanzvermögen	Saldo der Bilanzveränderung durch Neubewertung der Finanz- und Sachanlagen des Finanzvermögens beim Übergang zum HRM2 sowie Wertschwankungen durch periodische Neubewertung des Finanzvermögens zur Vermeidung von Volatilität bzw. Einfluss der Bewertungen auf die Ausgaben- und Schuldenbremsen sowie aktive und passive Rechnungsabgrenzungen, Verpflichtungen, Rückstellungen bei Umstellung auf HRM2.		
2960		Neubewertungsreserve Finanzvermögen	Neubewertung des Finanzvermögens beim Übergang zum HRM2 sowie nicht erfolgswirksame Neubewertungen der Sach- und Finanzanlagen im FV.		
	29600	Neubewertungsreserve Finanzvermögen			
	29600.01	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	Inkl. allfällige Neubewertungsreserve aus Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens.		
298		Übriges Eigenkapital			
2980		Übriges Eigenkapital			
	29800	Übriges Eigenkapital			
	29800.01	Übriges Eigenkapital			
2990		Bilanzüberschuss/-fehlbetrag			
	29900	Jahresergebnis			

Sach- gruppe	Konto	Bezeichnung	Hinweise	HRM1	
	29900.01	Jahresergebnis			
	29990	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre			
	29990.01	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre			

**HRM 2 für Zweckverbände
Wasserversorgung****Investitionsrechnung**

Version 8.0

Bearbeitung 29.06.2017

Detailkonten: 4 + 2 Stellen; Muster: 9999.99 1- bis 3-stellige Sachgruppen sind generell verbindlich. Wenn Konto erweitert = Konto einfach (fett gedruckt): Verbindliche Sachgruppen. Wenn Laufnummer >.00 vergeben = ebenfalls verbindlich, sonst frei verfügbar schattiert = operative Investitionskonti, weisse Zeilen = nicht bebuchbar
--

Funktionsstelle 7106

Die Laufnummern 00 können verwendet werden (auch als Zusammenzug). Die restlichen aufgeführten Laufnummern (z.B. 10, 20) sind verbindlich. Die Kontobezeichnung ist grundsätzlich verbindlich.

Sachkonto	Konto 4+2	Bezeichnung	Hinweise	HRM1	
5		Investitionsausgaben	Investitionsausgaben bewirken einen künftigen Vermögenszufluss oder weisen einen mehrjährigen öffentlichen Nutzen auf. Die Ausgaben werden am Ende der Rechnungsperiode aktiviert, d.h. in der Sachgruppe 14 Verwaltungsvermögen als Zugang erfasst (Gegenkonto: 690). Die Investitionsgrenzen sind den Erläuterungen zur Fachempfehlung Nr. 12 (Anlagebuchhaltung) zu entnehmen. Unterhalb dieser Grenze werden Sachanlagen unter Sachgruppe 311 nicht aktivierbare Anlagen erfasst.	5	Ausgaben
50		Sachanlagen	Investitionsausgaben für die Beschaffung oder Erstellung von Sachanlagen, die für die Erfüllung öffentlicher Aufgaben benötigt werden.	50	Sachgüter
500		Grundstücke	Unbebaute Flächen, ohne Grundstücke der Sachgruppen Strassen/Verkehrswege [501], Wasserbau [502], Waldungen [505] und der Alpen [509]. Bebaute Flächen werden nicht als Grundstücke bilanziert; sie werden über die Nutzungsdauer des Objektes abgeschrieben. Die Ausnahme bilden Grundstücke, die mit Baurechten im Zusammenhang mit der öffentlichen Aufgabenerfüllung belastet sind. Unbebaute Grundstücke werden nach Kriterien der Anlagekategorie abgeschrieben.	500	Grundstücke
	5000.00	Grundstücke	Nicht überbaute Grundstücke (Grünzonen, Parkanlagen, Bio- und Geotope, landwirtschaftliche Flächen, Naturschutzgebiete, Kiesgruben, Uferzonen, Weiher, Sportanlagen u.a.), Grundstücke in der Zone für öffentliche Bauten und Anlagen, Grundstücke, die mit Baurechten im Zusammenhang mit der öffentlichen Aufgabenerfüllung belastet sind, Grundwasserschutzzonen I und II.		
502		Wasserbau	Wasserbau an Fließgewässern und Seen inkl. Grundstücke. Die Wasserfläche (bzw. das Flussbett oder der Seegrund) gilt nicht als Grundstück und wird nicht aktiviert.	501	Tiefbauten
	5020.00	Wasserbau	Wasserbau, Uferschutz, Gewässerausbau, Bachöffnungen, Renaturierungen, Hochwasserschutz, Schutzzonen.		
503		Tiefbau	Kanalisation, ARA, Wasserversorgung, Deponien, Lawinenverbauungen, Regenrückhaltebecken etc. Parzellierte Grundstücke unter Sachgruppe 500 erfassen.	501	Tiefbauten
	5031.00	Tiefbauten Wasserversorgung SF	Pumpwerke, Reservoirs, Steuerungsanlagen, Aufbereitungsanlagen, Erstausrüstung mit Wasserzählern, Leitungsnetze -> die neuen Investitionen müssen getrennt von den Sanierungen und Reparaturen erfasst werden. Die Kontierung kann grundsätzlich frei gewählt werden (im 5031).		
	5031.10	Tiefbauten Wasserversorgung SF	Neuerschliessung / Neuanlagen im Bereich Wasserversorgung -> die neuen Investitionen müssen getrennt von den Sanierungen und Reparaturen erfasst werden.		
504		Hochbauten	Erwerb und Erstellung von Gebäuden und Einbauten in gemietete Liegenschaften sowie Einrichtungen (technische Gebäudeausrüstung) jedoch ohne Mobiliar. Beispiele: Zivilschutzanlagen, Schiessstand, Schulcontainer, Tiefgaragen, Wasserwerk (Reservoir), technische Bauten Parzellierte Grundstücke unter Sachgruppe 500 erfassen.	503	Hochbauten

Sachkonto	Konto 4+2	Bezeichnung	Hinweise	HRM1	
	5041.00	Hochbauten Wasserversorgung	Reservoir, das über den Boden ragt.		
506		Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	Möbilien, Geräte, Fahrzeuge, Maschinen, Informatik-Geräte aller Art.	506	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge
	5061.00	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge Wasserversorgung SF			
509		Übrige Sachanlagen	Nicht anderswo zugeordnete Sachanlagen; Alpen.	509/ 581	Übrige Sachgüter/ Planungen
	5091.00	Übrige Sachanlagen Wasserversorgung SF			
52		Immaterielle Anlagen			
520		Software	Anwendersoftware und Applikationen mit mehrjähriger Nutzungsdauer.	509	Übrige Sachgüter
	5201.00	Software Wasserversorgung SF			
529		Übrige immaterielle Anlagen	Zum Beispiel Orts- und Zonenplanungen, Generelle Entwässerungsplanung (GEP), Generelles Wasserprojekt (GWP) usw.		
	5291.00	Übrige immaterielle Anlagen Wasserversorgung SF	Generelles Wasserprojekt (GWP).		
59		Übertrag an Bilanz		59	Passivierungen
590		Passivierungen	Abschluss der Investitionsrechnung: Die Ausgaben und die Einnahmen der Investitionsrechnung sind am Ende der Rechnungsperiode zu saldieren. Sind die Einnahmen grösser als die Ausgaben, so handelt es sich um eine Nettoinvestitionsabnahme, welche in der Anlagenbuchhaltung zu passivieren ist. Ein Einnahmenüberschuss (Nettoinvestitionsabnahme) u.a. der Anschlussgebühren wird generell dem entsprechenden Anlageobjekt in der Anlagenbuchhaltung gutgeschrieben. Sollte keine Zuteilung auf ein Anlageobjekt möglich sein, so wird der Überschuss dem ältesten Objekt zugewiesen.	590	Nettoinvestitionsabnahme
	5900.10	Passivierte Einnahmen SF Wasserversorgung			
592		Einnahmenüberschuss in ER			
	5920.00	Übertrag Einnahmenüberschuss in ER	Ist kein abzuschreibendes Verwaltungsvermögen mehr vorhanden und weist die Investitionsrechnung eine Nettoinvestitionsabnahme (Einnahmenüberschuss) aus, so wird diese in die Erfolgsrechnung übertragen.		
6		Investitionseinnahmen		6	Einnahmen
63		Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	Investitionsbeiträge von Dritten für die Mitfinanzierung eigener Investitionsausgaben.	66	Beiträge für eigene Rechnung
631		Kantone	Investitionsbeiträge von Kantonen für eigene Investitionsausgaben.	661	Kanton
	6310.00	Investitionsbeiträge von Kanton			
632		Gemeinden und Zweckverbände	Investitionsbeiträge von Gemeinden und Zweckverbänden für eigene Investitionsausgaben.	662	Gemeinden und Zweckverbände
	6320.00	Investitionsbeiträge von Gemeinden und Zweckverbänden			
637		Private Haushalte	Investitionsbeiträge von privaten Haushalten für eigene Investitionsausgaben.	610/ 611/ 612	Anschlussgebühren, Erschliessungsbeiträge, Kostenvorschüsse
	6370.00	Anschlussgebühren	Anschlussgebühren (Abwasserbeseitigungsanlagen, Antennenanlagen, Elektrizitätsversorgungsanlagen, Wasserversorgungsanlagen).		
	6371.00	Erschliessungsbeiträge	Erschliessungsbeiträge (Beiträge an Abwasserbeseitigungsanlagen, Elektrizitätsversorgungsanlagen, Verkehrsanlagen, Wasserversorgungsanlagen).		
	6372.00	Kostenvorschüsse	Kostenvorschüsse (Bevorschussung von Erschliessungsanlagen).		
69		Übertrag an Bilanz		69	Aktivierungen
690		Aktivierungen	Abschluss der Investitionsrechnung Die Ausgaben und die Einnahmen der Investitionsrechnung sind am Ende der Rechnungsperiode zu saldieren. Sind die Ausgaben grösser als die Einnahmen, so handelt es sich um eine Nettoinvestition, welche in der Anlagenbuchhaltung zu aktivieren ist. Die Ausgaben der Sachgruppen werden im "Soll" der entsprechenden Bilanz-Sachgruppen 14 Verwaltungsvermögen gebucht. Die Gegenbuchung im "Haben" erfolgt auf dieser Sachgruppe 690.	690	Nettoinvestitionen
	6900.10	Aktivierte Ausgaben SF Wasserversorgung			